

**drive**

**DeVilbiss**  
HEALTHCARE



Approved  
for air travel!



## Drive DeVilbiss® iGo® 2 Portable Oxygen Concentrator



CE 0044

### **de** Tragbarer Drive DeVilbiss iGo® 2 Sauerstoffkonzentrator, Modell 125

**R<sub>x</sub>** VERSCHREIBUNGSPFLICHTIG  **GEFAHR – NICHT RAUCHEN**

Für die Verwendung in Verkehrsflugzeugen zugelassen

GEFERTIGT IN DEN USA

Ohne Naturkautschuklatex hergestellt.

**! GEFAHR – NICHT RAUCHEN**

**! Lesen Sie die wichtigen Sicherheitshinweise und beachten Sie alle Warn- und Vorsichtshinweise am Produkt und im Betriebshandbuch. Befolgen Sie alle Betriebsanweisungen. Weitere Einzelheiten können Sie dem Abschnitt „Bedienung“ entnehmen.**

**! WICHTIG**  
-Bevor Sie das Gerät zum ersten Mal im Akkubetrieb verwenden, muss der Akku vollständig aufgeladen werden. Einzelheiten sind dem Abschnitt „Erste Akkuladung“ zu entnehmen.



1. Akku installieren. Den Konzentrator ans Netz oder an eine Gleichstromquelle anschließen. Der Akku muss installiert sein, damit das Gerät funktioniert.



2. Schließen Sie die Kanülenschläuche an den Sauerstoffausgang an.



3. Halten Sie den Netzschalter gedrückt, um den Konzentrator einzuschalten.



**i HINWEIS**– Wenn der iGo2 eingeschaltet wird, ertönt ein akustisches Signal und das Display zeigt 3 Sekunden lang den Betriebsstundenzähler an.



4. Verwenden Sie die Tasten „+“ oder „-“, um Ihre Verschreibung einzustellen.



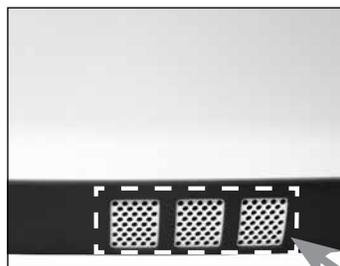
5. Um das Gerät im SmartDose-Modus zu verwenden, drücken Sie SmartDose <SD> Taste.



6. Positionieren Sie eine Standard-Nasenkanüle an Ihrer Nase und Ihrem Gesicht. Atmen Sie normal durch die Kanüle.



7. Halten Sie nach der Benutzung des Geräts den Netzschalter gedrückt, bis sich der Konzentrator ausschaltet.



**! HEISS**

**! WARNUNG**  
Aus diesem Bereich kann heiße Luft austreten. Nackte Haut von diesem Bereich fernhalten.

# INHALTSVERZEICHNIS

Kurzanleitung	de - 2
Symboldefinitionen	de - 4
Wichtige Sicherheitsmaßnahmen	de - 5
Einleitung	de - 8
Verwendungszweck	de - 8
Vorgesehene Patientenpopulation	de - 8
Indikationen/Medizinische Indikationen	de - 8
Grundlegende Leistung	de - 8
Warum hat Ihr Arzt Ihnen eine Therapie mit zusätzlichem Sauerstoff verschrieben?	de - 8
So funktioniert der iGo2-POC (tragbarer Sauerstoffkonzentrator)	de - 8
So funktioniert die SmartDose®-Technologie	de - 8
iGo2 POC Überblick	de - 9
Auspacken und Lieferumfang	de - 9
Wichtige Elemente	de - 9
Installationsanleitung	de - 10
Systemstart	de - 10
Verschriebene Sauerstoffeinstellung	de - 10
Betrieb	de - 10
Täglicher Betrieb	de - 10
Tragen des Gerätes am Körper	de - 11
Bedingungen für die Alarmstummschaltung	de - 11
Mögliche Stromquellen	de - 11
Aufbewahrung	de - 11
Langzeitaufbewahrung	de - 11
Akku	de - 12
Erste Akkuladung	de - 12
Laden des Akkus	de - 12
Bluetooth und SmartLinkO2-App (Nur für Bluetooth-Modelle der Serie 125X-BT)	de - 13
Reisen mit dem iGo2 POC	de - 14
Flugreisen	de - 14
Reisen mit Bus/Zug/Kreuzfahrtschiff	de - 14
Fahrten mit Kraftfahrzeugen	de - 14
Camping/Übernachtungen	de - 14
LKW-Branche	de - 14
Auslandsreisen	de - 14
Austausch- und Ersatzteile	de - 15
Pflege und Reinigung des iGo2 POC	de - 15
Gehäuse & Akku	de - 15
Transporttasche	de - 15
Stromversorgung, Wechselstromnetz, Gleichstromnetz	de - 15
Kanüle und Schlauch	de - 15
Reinigung	de - 16
Fehlersuche & Alarmsystem	de - 16
Fehlersuche und -behebung	de - 16
Überblick über Alarme	de - 17
Reservesauerstoffsystem	de - 17
Rückgabe und Entsorgung	de - 18
Entsorgung von Lithium-Ionen-Batterien	de - 18
Wartung	de - 18
Wechseln der Siebsäulen	de - 18
Erwartete Nutzungsdauer	de - 18
Händlerangaben	de - 18
Checkliste für medizinische Betreuer	de - 18
Reinigung und Desinfektion bei Wechsel des Patienten	de - 18
Technische Daten	de - 19
Informationen zur elektromagnetischen Verträglichkeit	de - 20
Garantie	de - 22

## SYMBOLDEFINITIONEN

	Gefahr – In der Nähe des Patienten oder des Gerätes nicht rauchen. <b>i</b> Dieses Symbol hat einen roten Kreis und einen diagonalen Balken auf dem Produktetikett.	<b>REF</b>	Katalognummer		Netzschalter		Grün: Sauerstoffausgabe innerhalb der Spezifikation
	Vor der Inbetriebnahme muss die Bedienungsanleitung gelesen und verstanden werden. <b>i</b> Dieses Symbol ist auf dem Produktetikett blau hinterlegt.	<b>SN</b>	Seriennummer		Auf-Taste für verschriebene Einstellung		Gelb: Geringe Sauerstoffversorgung, weniger als 86 % O <sub>2</sub>
	Kein Öl, Fett oder andere Schmierstoffe verwenden <b>i</b> Dieses Symbol hat einen roten Kreis und einen diagonalen Balken auf dem Produktetikett.		Keine MR (MR-unsicher) Unsicher für Magnetresonanzumgebung		Ab-Taste für verschriebene Einstellung		Gelb: Geringe Sauerstoffversorgung bei Systemstart, weniger als 86 % O <sub>2</sub>
	RTCA/DO-160G Abschnitt 21 Kategorie M und Abschnitt 20 Kategorie T – Gemäß Nachweis des Herstellers erfüllt dieses POC alle anwendbaren FAA-Annahmekriterien für POC-Wagen und die Verwendung in einem Flugzeug. <b>i</b> Mit diesem Symbol angezeigter Text ist auf dem Produktetikett rot dargestellt.		TÜV Rheinland		Bluetooth mit Smartphone verbunden (nur Bluetooth-Modelle der Serie 125X-BT)		Rot: Symbol „Service erforderlich“
		<b>LOT</b>	Code für Fertigungslos		Bluetooth nicht mit Smartphone verbunden (nur Bluetooth-Modelle der Serie 125X-BT)		Rot: Übertemperatur (> 55 °C)
	Nicht in der Nähe von Wärmequellen oder offenen Flammen verwenden. <b>i</b> Dieses Symbol hat einen roten Kreis und einen diagonalen Balken auf dem Produktetikett.		Hersteller		SmartDose aktiviert	Verbleibende Akkuladung <b>i</b> Dieses Akkusymbol leuchtet in folgenden Farben:	
	Nicht zerlegen <b>i</b> Dieses Symbol hat einen roten Kreis und einen diagonalen Balken auf dem Produktetikett.	<b>EC REP</b>	EU-Bevollmächtigter		Taste Alarmstummuschaltung – Wenn ein aktiver Alarm stummgeschaltet ist, leuchtet das Symbol auf dem Display auf		Rotes Balkendiagramm bei ≤ 5 % Akkuladung
			Europäisches CE-Zeichen		Betriebsstundenzähler		Gelbes Balkendiagramm bei ≤ 10 % Akkuladung
---	Gleichstrom (DC)		Europäisches CE-Zeichen		Betriebsstundenzähler		Grünes Balkendiagramm bei 10 %–100 % Akkuladung
	Elektrischer Schutz der Klasse 2 – doppelte Isolierung		Luftdruckbereich +5 bis +35 °C (+41 bis +95 °F)		Luftfeuchtigkeitsbereich für Lagerung und Transport 15–93 %.		
	Schutzklasse BF		Temperaturbereich für Lagerung und Transport-25 bis +60 °C (-13 bis +140 °F)	<b>MD</b>	Medizintechnisches Gerät		Externe Stromversorgung angeschlossen
<b>Rx ONLY</b>	<b>VORSICHT:</b> Laut US-Bundesgesetz darf dieses Gerät nur an einen Arzt bzw. auf Anordnung eines Arztes verkauft werden.				Allgemeiner Warnhinweis <b>i</b> Dieses Symbol wird durchgängig in diesem Handbuch verwendet, um auf gefährliche Situationen hinzuweisen, die es zu vermeiden gilt.		
<b>IP22</b>	Schutzart IP22 – Geschützt gegen den Zugang zu gefährlichen Teilen mit dem Finger; geschützt gegen senkrecht fallendes Tropfwasser, wenn das Gehäuse um 15 ° geneigt ist.				Wichtige Informationen <b>i</b> Dieses Symbol wird in diesem Handbuch verwendet, um auf wichtige Informationen hinzuweisen, die Sie kennen sollten.		
	Dieses Gerät enthält elektrische und/oder elektronische Komponenten, die gemäß EC-Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) der Wiederverwertung zugeführt werden müssen				Hinweis und Informationssymbol <b>i</b> Dieses Symbol wird in diesem Handbuch verwendet, um auf Hinweise, nützliche Tipps, Empfehlungen und Informationen aufmerksam zu machen.		

## MARKIERUNGEN AUF AKKUPACK

	Achtung, Bedienungsanleitung lesen		UL anerkannt für den kanadischen und US-Markt		Dieses Produkt gemäß den lokalen Bestimmungen entsorgen.
	Siehe die Bedienungsanleitung		Recycling-Symbol Taiwan		Für Kanada & USA: Für weitere Informationen dazu, wie dieser Akku recycelt wird, bitte 1-800-822-8837 anrufen
<b>CE</b>	Marke für Konformität mit anwendbaren EU-Richtlinien		UN-Transporttest		China RoHS
	Regulatorische Konformitätsmarke von Australien und Neuseeland.		Recycling-Symbol		Regulatorische Konformitätsmarke von Japan
	Akkuladestatusanzeige				

# WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie das gesamte Handbuch durch, bevor Sie den tragbaren Drive DeVilbiss iGo2-Sauerstoffkonzentrator verwenden. Im vorliegenden Handbuch werden immer wieder wichtige Sicherheitshinweise angegeben. Bitte achten Sie besonders auf diese Sicherheitsinformationen. Hinweise auf unmittelbar und potentiell gefährliche Situationen werden durch diese Begriffe hervorgehoben:



## GEFAHR

Kennzeichnet eine unmittelbar gefährliche Situation, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen des Benutzers oder Bedieners führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.



## WARNUNG

Kennzeichnet eine potenziell gefährliche Situation, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen des Benutzers oder Bedieners führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.



## VORSICHT

Kennzeichnet eine potenziell gefährliche Situation, die zu Sachschäden, Verletzungen oder Geräteschäden führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.



## WICHTIG

Weist auf wichtige Informationen hin, die Sie kennen sollten.



## HINWEISE

Zeigt Hinweise, nützliche Tipps, Empfehlungen und Informationen an.

## VOR DER VERWENDUNG DAS GESAMTE BETRIEBSHANDBUCH DURCHLESEN.



## WICHTIG

Das Gerät darf ausschließlich auf Anordnung eines zugelassenen Arztes verwendet werden. Es ist gemäß Indikation des Arztes für die Verabreichung von zusätzlichem Sauerstoff für Sauerstoffpatienten mit einem Gewicht von > 10 kg bestimmt. Das Gerät ist während der Beförderung funktionsfähig und wird am Körper getragen. Es ist nicht für die Verwendung mit anderen medizinischen Geräten vorgesehen. Das Gerät ist nicht für lebenserhaltende Anwendungen bestimmt und bietet auch keinerlei Funktionen zur Überwachung des Patienten.



## WARNUNG

1. Stromschlaggefahr – Nicht während des Badens verwenden.
2. Stromschlaggefahr – Gerät nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten eintauchen.
3. Stromschlaggefahr – Versuchen Sie nicht das Gehäuse zu öffnen bzw. zu entfernen; es enthält keine benutzerwartbaren Teile. Falls eine Wartung erforderlich ist, kontaktieren Sie Ihren Fachhändler für weitere Anweisungen zur Durchführung der Wartung. Wenn Sie das Gerät öffnen oder versuchen zu warten, verfallen jegliche Garantieansprüche.



## GEFAHR

### 1. GEFAHR – NICHT RAUCHEN

2. Sauerstoff verursacht rasche Verbrennung. Rauchen während der Sauerstofftherapie ist gefährlich und kann zu Verbrennungen im Gesicht, schweren Verletzungen oder Tod des Patienten und anderer Personen durch Feuer führen. Das Rauchen im gleichen Raum, in dem sich der Sauerstoffkonzentrator oder Sauerstoff befördernde Zubehörteile befinden, ist verboten. Nicht rauchen, während der Sauerstoffkonzentrator in Betrieb ist oder in der Nähe einer Person, die Sauerstofftherapie erhält.
3. Wenn Sie rauchen möchten, müssen Sie den Sauerstoffkonzentrator immer abschalten, die Kanüle entfernen und den Raum verlassen, in dem sich die Kanüle, die Maske oder der Sauerstoffkonzentrator befindet. Wenn Sie den Raum nicht verlassen können, müssen Sie nach dem Abschalten des Sauerstoffkonzentrators 10 Minuten warten, bevor Sie rauchen können.
4. Während der Sauerstofftherapie besteht infolge der Sauerstoffanreicherung Brandgefahr. Verwenden Sie den Sauerstoffkonzentrator oder das Zubehör nicht in der Nähe von Funken oder offenen Flammen.
5. Offenes Feuer während der Sauerstofftherapie ist gefährlich und kann zu Bränden oder zum Tod führen. Offene Flammen oder heiße, funkenbildende Objekte in einem Abstand von weniger als 2 m vom Sauerstoffkonzentrator, der Kanüle oder jeglichem Sauerstoff fördernden Zubehör sind unzulässig.
6. Durch den Sauerstoff entzündet und verbreitet sich ein Feuer leichter. Die Nasenkanüle oder Maske nicht auf Bettbezüge oder Stuhlkissen legen, wenn der Sauerstoffkonzentrator eingeschaltet und nicht in Gebrauch ist, da die Materialien durch den Sauerstoff entzündlich werden. Wenn nicht in Gebrauch, den Sauerstoffkonzentrator ausschalten, um Sauerstoffanreicherungen zu vermeiden.
7. Um hohe Sauerstoffkonzentrationen zu vermeiden:
  - Lassen Sie das Gerät nicht laufen, wenn es nicht verwendet wird. Lassen Sie die Kanüle nicht unbeaufsichtigt, während das Gerät Sauerstoff abgibt. Hohe Sauerstoffkonzentrationen können eine rasche Verbrennung verursachen.
  - Bewahren Sie das Gerät in einem gut belüfteten Bereich auf.



## VORSICHT

Für eine möglichst lange Lebensdauer empfiehlt Drive DeVilbiss, den tragbaren iGo2-Sauerstoffkonzentrator nach jedem Einschalten mindestens 30 Minuten lang zu betreiben. Kürzere Betriebszeiten, der Betrieb unter extremen Temperatur-/Feuchtebedingungen oder bei Vorhandensein von Verunreinigungen und/oder unzulässige Handhabungs- und Lagerungsbedingungen können die Lebensdauer und den zuverlässigen Betrieb des Produkts beeinträchtigen.



## WARNUNG

1. Stellen Sie Ihr Gerät in der Nähe einer Steckdose mindestens 16 cm von Wänden, Gardinen oder anderen Gegenständen entfernt auf, die den ordnungsgemäßen Luftstrom zum Gerät und von ihm weg beeinträchtigen können. Der iGo2-Konzentrator ist so aufzustellen, dass Schadstoffe oder Rauch vermieden werden. Er ist an einem gut belüfteten Platz aufzustellen, so dass Luftein- und -ausgang nicht blockiert sind. Legen Sie keine Decken, Handtücher, Bettdecken oder andere Abdeckungen auf das Gerät, da es sich überhitzen kann.
2. Anschlüsse, Verbindungen, Schläuche oder anderes Zubehör des Sauerstoffkonzentrators nicht einfetten, um Feuer- und Verbrennungsgefahren zu vermeiden. Die Verwendung von Schmiermitteln wird bei diesem Gerät nicht empfohlen.
3. Vor und während der Sauerstofftherapie dürfen nur Lotionen oder Salben auf Wasserbasis verwendet werden, die mit Sauerstoff kompatibel sind. Um Feuer- oder Verbrennungsgefahr zu vermeiden, dürfen niemals Lotionen oder Salben auf Ölbasis verwendet werden.
4. Die tragbaren Drive DeVilbiss iGo2-Sauerstoffkonzentratoren sind mit einem Feuerschutzanschluss am Auslass versehen, der die Ausbreitung von Feuer in das Gerät verhindert.
5. Das Zubehör (Nasenkanüle, Sauerstoffschlauch usw.), das den Patienten mit Sauerstoff versorgt, muss mit einer Vorrichtung ausgestattet sein, die im Brandfall die Ausbreitung des Feuers durch das Zubehör zur Sicherheit des Patienten und anderer Personen stoppt. Mit dem Zubehör für die Sauerstoffversorgung sollte, falls vorhanden, ein feueraktivierter Durchflusstopp oder eine thermische Sicherung verwendet werden. Diese Arten von Durchflusstopp-Vorrichtungen unterbrechen im Brandfall den Sauerstofffluss zum Patienten. Dieser Schutzmechanismus muss sich so nah wie praktisch möglich am Patienten befinden.
6. Die unsachgemäße Verwendung von Steckdosen, Netzkabeln und Steckern kann zu Verbrennungen, Bränden oder anderen Stromschlaggefahren führen. Das Gerät nicht verwenden, wenn die Steckdose, das Netzkabel oder der Stecker beschädigt ist.
7. Sauerstoffschläuche und Stromversorgungsleitungen so verlegen, dass Stolpergefahren vermieden und die Möglichkeit des Verfangens oder einer Strangulation verringert werden.
8. Zum Sicherstellen einer ordnungsgemäßen Funktionsweise und zur Vermeidung von Feuer- und Verbrennungsgefahren dürfen nur vom Hersteller empfohlene Ersatzteile verwendet werden.
9. Das Gerät darf nicht in der Nähe von entflammbar mischungen von Narkosegasen mit Luft oder Sauerstoff oder Distickstoffdioxid verwendet werden.
10. Wird das Gerät unter extremen Betriebsbedingungen verwendet, kann die Temperatur in der Nähe der Luftschlitze an der Unterseite des Geräts bis zu 67 °C (152,6 °F) erreichen. Nackte Haut von diesem Bereich fernhalten.
11. Unter extremen Umgebungsbedingungen und bei einer Einzelfehlerbedingung können die unten gezeigten Oberflächentemperaturen des Geräts 41 °C (106 °F) überschreiten.

Beschreibung	Höchsttemperatur		Maximale sichere Kontaktzeit
	°C	°F	
Außenflächen des POC	54.6	130.3	Weniger als 1 Minute
Abluft am Auslassanschluss	67.0	152.6	Weniger als 1 Minute
Gleichstrombuchse	47.8	118.0	Weniger als 10 Minuten
Externe Stromversorgung	44.3	111.7	Weniger als 10 Minuten
Akkupack	53.9	129.0	Weniger als 1 Minute

Nackte Haut von diesem Bereich fernhalten.



## WARNUNG

1. Bei Beschwerden oder einem medizinischen Notfall während der Sauerstofftherapie, fordern Sie unverzüglich medizinische Hilfe an, um Verletzungen zu vermeiden.
2. Geriatrische, pädiatrische oder sonstige Patienten, die Beschwerden nicht kommunizieren können, müssen möglicherweise zusätzlich überwacht werden, um körperliche Schäden zu vermeiden.
3. Die Verwendung dieses Geräts in Höhenlagen über 3200 Meter oder bei Temperaturen über 35 °C oder bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von über 93 % kann sich auf die Durchflussrate und den Sauerstoffanteil und somit auf die Qualität der Therapie auswirken. Einzelheiten bezüglich der getesteten Parameter entnehmen Sie den technischen Daten.
4. Die Einstellung der Sauerstoffzufuhr muss für jeden Patienten individuell mit der Konfiguration der zu verwendenden Geräte, einschließlich Zubehörteilen, festgelegt werden. Es ist sehr wichtig, die vom Arzt verschriebene Therapie einzuhalten.
5. Die Zufuhr-Einstellungen Ihres Sauerstoffkonzentrators müssen regelmäßig neu ausgewertet werden, um die Wirksamkeit der Therapie zu gewährleisten.
6. Um sicherzustellen, dass Sie die therapeutische Menge der Sauerstoffzufuhr gemäß Ihres Gesundheitszustands erhalten, darf der iGo2-Sauerstoffkonzentrator:
  - erst verwendet werden, nachdem eine oder mehrere Einstellung(en) individuell für Sie und gemäß Ihren Aktivitätsstufen festgelegt oder verschrieben wurde(n);
  - nur mit der spezifischen Kombination an Teilen oder Zubehör verwendet werden, die im Einklang mit den Spezifikationen des Herstellers des Konzentrators stehen und die während der Festlegung Ihrer Einstellungen verwendet wurden.
7. Die Einstellungen dieses tragbaren iGo2-Sauerstoffkonzentrators entsprechen nicht denen eines Systems mit kontinuierlich strömendem Sauerstoff.
8. Die Einstellungen anderer Modelle oder Marken von Sauerstofftherapiegeräten entsprechen nicht den Einstellungen dieses tragbaren iGo2-Sauerstoffkonzentrators.



## WARNUNG

Es gibt eine Vielzahl von Sauerstoffschläuchen und Kanülen. Bestimmtes Zubehör kann die Geräteleistung beeinträchtigen. Verwenden Sie mit diesem Konzentrator nur Standard-Nasenkanülen mit trittfestem Sauerstoffschlauch mit einer Länge von höchstens 7,5 m. Verwenden Sie keine pädiatrische (Niedrigfluss-) Nasenkanüle oder Maske.

1. Die angemessene Platzierung und Positionierung der Zapfen der Nasenkanüle in der Nase ist entscheidend für die Menge an Sauerstoff, der dem Atemsystem des Patienten zugeführt wird.
2. Einige Atemanstrengungen des Patienten lösen möglicherweise nicht die Sauerstoff-Sparfunktion des Geräts aus.
3. Wind und starker Windzug können die akkurate Sauerstoffabgabe beeinträchtigen.
4. Dieses Gerät ist nicht für die Verwendung bei tracheotomierten Patienten bestimmt.
5. Nennbereich der abgegebenen Sauerstoffeinstellung = 1 bis 5
6. Nennbereich der Atemfrequenz = 4 bis 40 Atemzüge pro Minute (BPM)
7. Die Anschlusskabel, Anschlussköpfe und Stromversorgung regelmäßig auf Beschädigung oder Anzeichen von Verschleiß überprüfen. Bei Beschädigung nicht verwenden.
8. Um die UMWELTAUSWIRKUNGEN des tragbaren Sauerstoffkonzentrators der Serie 125 während des NORMALEN GEBRAUCHS zu minimieren, den Schlauch und die Nasenkanüle vom tragbaren Sauerstoffkonzentrator entfernen und den Schlauch und die Nasenkanüle ordnungsgemäß entsorgen. Den Netzstecker des tragbaren Sauerstoffkonzentrators der Serie 125 aus der Steckdose ziehen. Das Gehäuse wie im Abschnitt „REINIGUNG DES IGO2 POC“ in dieser Anleitung beschrieben reinigen.



## WARNUNG

1. Es wird empfohlen, für Stromausfälle oder mechanische Störungen eine alternative Sauerstoffquelle bereitzuhalten. Fragen Sie Ihren Arzt, ob ein solches Reservesystem erforderlich ist. Nehmen Sie Warnhinweise des Geräts ernst.
2. Nehmen Sie die Konzentratorabdeckung nicht ab, da sonst die Gefahr eines Stromschlags besteht. Die Abdeckung darf nur von qualifizierten Drive DeVilbiss-Technikern abgenommen werden. Flüssigkeiten nicht direkt auf die Abdeckung aufbringen und keine Lösungs- oder Reinigungsmittel auf Ölbasis verwenden.
3. Bevor Reinigungsverfahren begonnen werden, muss das Gerät ausgeschaltet und von der AC- oder DC-Stromversorgung getrennt werden.
4. Dieses Gerät darf nicht gewartet oder gereinigt werden, während es bei einem Patienten benutzt wird.
5. Verwenden Sie keine Schmiermittel, Öl oder Fett.
6. Von der Verwendung aggressiver Chemikalien, u. a. Alkohol, wird abgeraten. Ist eine Bakterien abtötende Reinigung erforderlich, ist ein alkoholfreies Produkt zu verwenden, um versehentliche Beschädigungen zu vermeiden.



## WARNUNG

Dieses Gerät enthält elektrische und/oder elektronische Komponenten. Örtliche Vorschriften und Recyclinganweisungen zur Entsorgung der Gerätekomponenten beachten.



### MR-unsicher

1. Das Gerät oder Zubehör nicht in ein Magnetresonanzumfeld (MR) bringen, da dies zu einem unakzeptablen Risiko für den Patienten oder zu Schäden am iGo2 oder an MR-Medizingeräten führen könnte. Das Gerät und Zubehör wurden nicht auf ihre Sicherheit in einem MR-Umfeld untersucht.
2. Das Gerät oder Zubehör nicht in einer Umgebung mit elektromagnetischen Geräten wie beispielsweise CT-Scanner, Diathermie-Geräte, RFID- und elektromagnetische Sicherheitssysteme (Metalldetektoren) verwenden, da dies zu einem unakzeptablen Risiko für den Patienten oder einem Schaden am iGo2-Gerät führen könnte. Manche elektromagnetischen Quellen sind nicht unbedingt offensichtlich. Wenn unerklärliche Änderungen bei der Leistung dieses Geräts bemerkt werden, wenn es ungewöhnliche oder schrille Geräusche macht, das Netzkabel abziehen und die Verwendung beenden. Wenden Sie sich an Ihren medizinischen Betreuer.
3. Dieses Gerät eignet sich für den Einsatz in Heim- und Gesundheitsbereichen, außer in der Nähe von aktiven HF-CHIRURGIEGERÄTEN und im HF-geschirmten Raum eines ME-SYSTEMS für die Magnetresonanztomographie, wo die Intensität der elektromagnetischen STÖRUNGEN hoch ist.
4. Die Verwendung dieser Geräte neben oder zusammen mit anderen Geräten muss vermieden werden, da dies zu unsachgemäßem Betrieb führen kann. Wenn eine solche Verwendung erforderlich ist, müssen diese und die anderen Geräte beobachtet werden, um deren ordnungsgemäße Funktion sicherzustellen.
5. Die Verwendung von Zubehör und Kabeln, die nicht vom Hersteller dieses Geräts vorgegeben oder bereitgestellt wurden, kann zu erhöhten elektromagnetischen Emissionen oder verminderter elektromagnetischer Immunität dieses Geräts sowie zu unsachgemäßem Betrieb führen.
6. Tragbare Funkkommunikationsgeräte (einschließlich Peripheriegeräte wie Antennenkabel und externe Antennen) müssen mit einem Abstand von mindestens 30 cm (12 Zoll) zu jedem Teil des iGo2 verwendet werden, einschließlich der vom Hersteller angegebenen Kabel. Andernfalls kann es zu Leistungseinbußen dieses Gerätes kommen.



## WARNUNG

### DIE FOLGENDEN AKKU-SICHERHEITSWARNHINWEISE MÜSSEN IMMER BEACHTET WERDEN:

1. Den Akku nicht fallen lassen, aufschlagen, zerdrücken oder anderweitig missbrauchen, da dadurch die korrosiven Batteriezellinhalte freigelegt werden können.
2. Akku keinen mechanischen Stößen aussetzen.
3. Für den Fall, dass der Akku ausläuft, die Flüssigkeit nicht in Kontakt mit der Haut oder den Augen kommen lassen. Bei Kontakt den betroffenen Bereich mit reichlich Wasser waschen und medizinischen Rat hinzuziehen.
4. Den Akku keinem Feuer oder extremer Hitze aussetzen. Nicht verbrennen. Den Akku keiner starken Hitze aussetzen, da dies eine Explosion verursachen kann. Lagerung bei direkter Sonneneinstrahlung vermeiden.
5. Der Akku keinem Wasser, Regen oder irgendeiner Art von Feuchtigkeit aussetzen.
6. Nicht Wasser, Feuer oder extremer Hitze aussetzen.
7. Nicht zerdrücken, zerlegen, einstechen oder die Anschlussklemmen kurzschließen.
8. Den Akku nicht öffnen, zerlegen oder zu reparieren versuchen; er enthält keine benutzerwartbaren Teile.
9. Den Akku nicht kurzschließen.
10. Akkus nicht beliebig in einem Behälter oder einer Schublade aufbewahren, wo sie sich gegenseitig kurzschließen oder von anderen Metallobjekten kurzgeschlossen werden können.
11. Akkus von Kindern fernhalten.
12. Akkus sauber und trocken halten.
13. Den Akku nur für die Anwendung verwenden, für die er vorgesehen ist.
14. Den Akku vor der ersten Verwendung aufladen.
15. Empfohlener maximaler Zeitraum zwischen Aufladungen = 1 Jahr
16. Empfehlung: Den Akku bei unter 77 °F (25 °C), niedriger Luftfeuchtigkeit, in einer staubfreien und nicht korrosiven Gasatmosphäre aufbewahren. Akkus nach Möglichkeit vollständig aufgeladen einlagern.
17. Der Akku muss recycelt oder ordnungsgemäß entsorgt werden.

## EINFÜHRUNG

Anhand des vorliegenden Betriebshandbuchs können Sie sich mit dem tragbaren Drive DeVilbiss iGo2-Sauerstoffsystem vertraut machen. Stellen Sie sicher, dass Sie vor Beginn der Verwendung dieses Handbuchs gelesen und verstanden haben. Im vorliegenden Handbuch werden immer wieder wichtige Sicherheitshinweise angegeben. Bitte achten Sie besonders auf diese Sicherheitsinformationen. Kontaktieren Sie Ihren Drive DeVilbiss-Gerätehändler, wenn Sie Fragen haben.

### VERWENDUNGSZWECK

Der tragbare DeVilbiss iGo2-Sauerstoffkonzentrator ist zur Verabreichung von zusätzlichem Sauerstoff indiziert. Das Gerät ist nicht für lebenserhaltende Anwendungen bestimmt und bietet auch keinerlei Funktionen zur Überwachung des Patienten.

### VORGESEHENE PATIENTENPOPULATION

Das Gerät ist für die Verabreichung von zusätzlichem Sauerstoff an erwachsene und pädiatrische Patienten mit einem Körpergewicht von mehr als 10 kg nach ärztlicher Indikation bestimmt.

### INDIKATIONEN/MEDIZINISCHE INDIKATIONEN

Der tragbare Drive DeVilbiss iGo2-Sauerstoffkonzentrator (POC) wird auf ärztliche Verschreibung von Patienten verwendet, die zusätzlichen Sauerstoff benötigen. Er führt eine hohe Konzentration an Sauerstoff zu und wird mit einer Nasenkanüle verwendet, die Sauerstoff vom Konzentrator zum Patienten leitet. Der POC kann zu Hause, in einer Einrichtung, einem Fahrzeug und in verschiedenen mobilen Umgebungen, im Freien und in Räumen verwendet werden. Er ist für die Verabreichung von zusätzlichem Sauerstoff für Sauerstoffpatienten bestimmt, gemäß Indikation des Arztes und für die Verwendung beim Patienten zu Hause, im Krankenhaus, in der Klinik oder in einer anderen Einrichtung.

### KONTRAINDIKATIONEN

Das Gerät ist nicht für lebenserhaltende oder lebensunterstützende Anwendungen bestimmt und bietet auch keinerlei Funktionen zur Überwachung des Patienten.

- Verwenden Sie dieses Produkt nur, wenn der Patient in der Lage ist, spontan zu atmen (wenn er ohne den Einsatz eines Gerätes ein- und ausatmen kann).
- Einige Atemanstrengungen des Patienten lösen möglicherweise nicht die Sauerstoff-Sparfunktion des Geräts aus. Nicht bei Patienten verwenden, deren Atmung im Ruhezustand das Gerät nicht auslösen kann.
- Dieses Gerät ist nicht für die Verwendung mit anderen Medizinprodukten vorgesehen. Nicht parallel mit anderen Sauerstoffkonzentratoren oder Sauerstofftherapiegeräten verwenden.
- Das Gerät ist nicht für die Verwendung mit tracheotomierten Patienten bestimmt.

### GRUNDLEGENDE LEISTUNG

Die wesentliche Leistung des Sauerstoffkonzentrators besteht darin, dem Patienten mit Sauerstoff angereicherte Atemluft zuzuführen. Alarmer weisen darauf hin, dass das Gerät die Spezifikation nicht erfüllt oder ein Fehler erkannt wurde.

### WARUM HAT IHR ARZT IHNEN EINE THERAPIE MIT ZUSÄTZLICHEM SAUERSTOFF VERSCHRIEBEN?

Ihr Körper muss ständig mit Sauerstoff versorgt werden, um richtig funktionieren zu können. Ihr Arzt hat Ihnen eine Therapie mit zusätzlichem Sauerstoff verschrieben, weil Sie allein aus der Umgebungsluft nicht ausreichend Sauerstoff aufnehmen. Zusätzlicher Sauerstoff erhöht die von Ihrem Körper aufgenommene Sauerstoffmenge. Zusätzlicher Sauerstoff macht nicht abhängig. Ihr Arzt hat einen spezifischen Sauerstoffstrom verschrieben, um Symptome wie Kopfschmerzen, Schläfrigkeit, Verwirrung, Müdigkeit oder erhöhte Gereiztheit zu lindern. Wenn diese Symptome nach Beginn der Behandlung mit zusätzlichem Sauerstoff fortbestehen, befragen Sie hierzu bitte Ihren Arzt.

Die Einstellung der Sauerstoffzufuhr muss für jeden Patienten individuell mit der Konfiguration der zu verwendenden Geräte, einschließlich Zubehörteilen, festgelegt werden. Die Zufuhr-Einstellungen Ihres Sauerstoffkonzentrators müssen regelmäßig neu ausgewertet werden, um die Wirksamkeit der Therapie zu gewährleisten.

Die angemessene Platzierung und Positionierung der Zapfen der Nasenkanüle in der Nase ist entscheidend für die Menge an Sauerstoff, der dem Atemsystem des Patienten zugeführt wird.

### SO FUNKTIONIERT DER TRAGBARE DRIVE DEVILBISS IGO2-SAUERSTOFFKONZENTRATOR

Der Konzentrator trennt Sauerstoff von der Umgebungsluft und ermöglicht so über den Sauerstoffausgang die Abgabe von zusätzlichem Sauerstoff mit hohem Reinheitsgrad an Sie. Obwohl der Konzentrator den Sauerstoff filtert, beeinträchtigt dies nicht den normalen Sauerstoffgehalt im Raum. Der Impulskonzentrator gibt die vollständige Dosis (Bolus) Sauerstoff bei jedem Atemzug, direkt zu Beginn der Inhalation, ab.

Wenn das Gerät eingeschaltet ist und keine Atmung erkannt wird, wechselt das Gerät in den AutoBreath™-Modus und gibt in regelmäßigen Abständen Sauerstoff ab, bis die Atmung wieder erkannt wird oder der Akku leer ist.

Im AutoBreath-Modus gibt das Gerät einen Sauerstoffbolus mit einer Rate von 20 Atemzügen pro Minute (BPM) ab. Das Volumen des Sauerstoffbolus hängt von der Einstellung ab und ist in der Tabelle zur Abgabe des Sauerstoffbolus im Standard- und Smart Mode-Modus angegeben. Der AutoBreath-Modus ist eine Backup-Lösung, die garantiert, dass dem Patienten eine gewisse Sauerstoffmenge zugeführt wird, wenn das Gerät die Atmung des Patienten nicht erkennen kann.

### SO FUNKTIONIERT DIE SMARTDOSE®-TECHNOLOGIE

Wenn aktiviert, passt die patentierte SmartDose-Technologie die Sauerstoffdosis automatisch an Änderungen in Ihrem Atemmuster an. Sie gibt mehr Sauerstoff ab, wenn Sie dies für Ihre Aktivitäten und Ihren Sättigungsgrad benötigen, und gibt Ihnen so die Freiheit und das Selbstvertrauen, ein aktiveres Leben zu führen.

Wenn Sie aktiv sind, trägt eine höhere Sauerstoffdosis dazu bei, die Gefühle von Atemnot zu reduzieren und Sie aktiv zu halten. Wenn Sie die Durchflussrate auf die verschriebene Dosis eingestellt haben, brauchen Sie die Sauerstoff-Durchflussrate tagsüber nicht mehr manuell zu ändern – die SmartDose-Technologie macht das für Sie.

# TRAGBARER IGO2-SAUERSTOFFKONZENTRATOR – ÜBERBLICK

## AUSPACKEN UND LIEFERUMFANG

Packen Sie den iGo2-Konzentrator aus und überzeugen Sie sich von der Vollständigkeit des Lieferumfangs.

1. Tragbarer Drive DeVilbiss iGo®2-Sauerstoffkonzentrator
2. Einzelner Akkupack
3. Transporttasche
4. Stromversorgung (Wechselstrom-/Gleichstromadapter)
5. Wechselstromnetz kabel
6. Gleichstromnetz kabel (Auto-Adapter)
7. Bedienungsanleitung (dieses Dokument)

**HINWEIS** – Der Inhalt variiert je nach Modell. Eine Inhaltsliste befindet sich auf der Verpackung des Geräts.



## WICHTIGE TEILE IHRES KONZENTRATORS

### Tragbarer IGO2-Sauerstoffkonzentrator



**WARNUNG**  
Wird das Gerät unter extremen Betriebsbedingungen verwendet, kann die Temperatur in der Nähe der Luftschlitze bis zu 67 °C (152,6 °F) erreichen. Nackte Haut von diesem Bereich fernhalten.



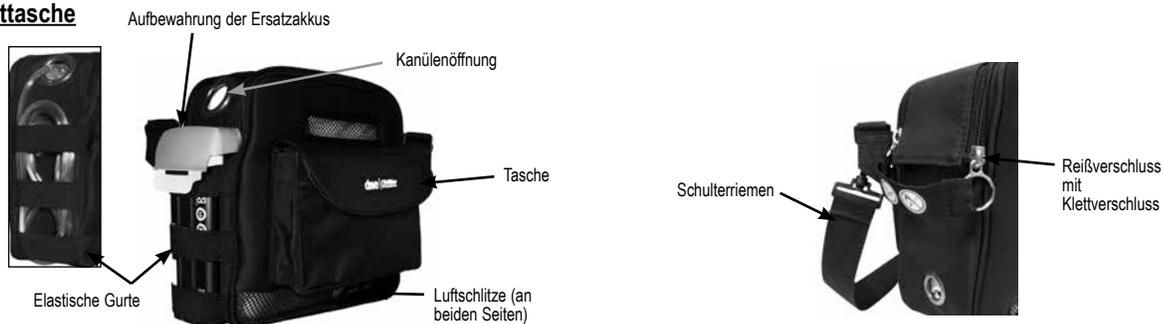
### Bedienfeld



### Akku



### Transporttasche



# TRAGBARER IGO2-SAUERSTOFFKONZENTRATOR – ÜBERBLICK

## INSTALLATIONSANLEITUNG

1. Packen Sie das Gerät und alle Komponenten aus. Siehe Überblick – Auspacken und Lieferumfang.
2. Das Gerät wird in einer Transporttasche versandt; öffnen Sie den Reißverschluss am Ende für den Zugang zum Akkufach.
3. Nehmen Sie den Akku aus der Verpackung und legen Sie ihn in das Akkufach.  
**HINWEIS**– Bevor das Gerät zum ersten Mal im Akkubetrieb verwendet wird, muss der Akku vollständig geladen sein. Einzelheiten sind dem Abschnitt „Akku – Erste Akkuladung“ zu entnehmen.
4. Befestigen Sie den Schultergurt an der Transporttasche, indem Sie ihn an die D-Ringe auf jeder Seite einhängen.
5. Schließen Sie das Netzteil und das Kabel an die Stromquelle an, um den Konzentrator aufzuladen. Siehe Akku – Erste Akkuladung (Seite 12).
6. Schließen Sie die Kanülenschläuche an den Sauerstoffausgang an.
7. Der iGo2 POC ist jetzt einsatzbereit; er kann innerhalb der Transporttasche – oder falls erwünscht außerhalb – betrieben werden.

**HINWEIS**– Die Transporttasche weist mehrere Öffnungen auf, um einen angemessenen Luftstrom sicherzustellen. Blockieren Sie diese Luftöffnungen nicht. Verwenden Sie ausschließlich die von Drive DeVilbiss genehmigte Transporttasche und niemals eine andere.

## SYSTEMSTART

Beim Systemstart gibt das Gerät einen Signalton ab und zeigt auf dem Startbildschirm kurz das Logo und den Betriebsstundenzähler an. Stellen Sie sicher, dass der Piepton zu hören ist und das Display beim Systemstart aufleuchtet. Gelb Bei Systemstart leuchtet das Symbol für niedrige Sauerstoffversorgung, bis der Sauerstoff im Normalbereich ist (bis zu 10 Minuten), danach leuchtet das grüne Symbol für normale Sauerstoffversorgung.

## VERSCHRIEBENE SAUERSTOFFEINSTELLUNG

Die verschriebene Sauerstoffeinstellung wird auf dem Hauptbildschirm des Geräts angezeigt. Der iGo2 POC verfügt über fünf Sauerstoffzufuhrstufen von 1 bis 5. Wenn SmartDose aktiviert ist, zeigt das Display 1 bis 5 an und das SD-Logo leuchtet, um den SmartDose-Modus anzuzeigen.

### Zum Ändern der Sauerstoffeinstellung des iGo2 POC:

Drücken Sie entweder die Taste „+“ (Erhöhung) oder „-“ (Reduzierung) auf dem Bedienfeld, um die Sauerstoffzufuhr höher bzw. niedriger einzustellen. Um SmartDose ein- oder auszuschalten, drücken Sie die SmartDose <SD> Taste.

## BETRIEB

### TÄGLICHER BETRIEB

**HINWEIS**– Das Netzkabel muss vollständig in den Netzeingang des Konzentrators eingesteckt sein und der Stecker des Netzkabels muss vollständig in eine funktionierende Steckdose eingesteckt sein. Andernfalls kann ein elektrisches Sicherheitsrisiko entstehen.

**HINWEIS**– Bevor das Gerät zum ersten Mal im Akkubetrieb verwendet wird, muss der Akku vollständig geladen sein. Einzelheiten sind dem Abschnitt „Akku – Erste Akkuladung“ zu entnehmen.

1. Stellen Sie sicher, dass der Akku geladen ist, oder schließen Sie den Konzentrator an eine Wechsel- oder Gleichstromquelle an, um den Ladezustand des Akkus zu überprüfen.

**HINWEIS**– Der Akku muss installiert sein, damit das Gerät funktioniert, ganz gleich welche Stromquelle eingesetzt wird.

2. Schließen Sie die Kanülenschläuche an den Sauerstoffausgang an.
3. Halten Sie den Netzschalter gedrückt, um das Gerät einzuschalten.
4. Überprüfen Sie die verschriebene Einstellung. Drücken Sie die „+“-Taste (Erhöhung) oder „-“-Taste (Verringerung), um den Durchfluss auf die Ihnen verschriebene Einstellung anzupassen. Um SmartDose ein- oder auszuschalten, drücken Sie die SmartDose <SD> Taste.

**HINWEIS**– Für Ihre Sicherheit muss der Sauerstoffkonzentrator entsprechend der von Ihrem Arzt festgelegten Verschreibung verwendet werden.

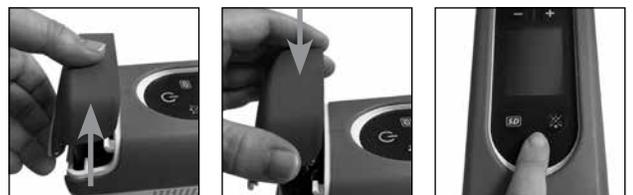
5. Positionieren Sie die empfohlene Nasenkanüle an Ihrer Nase und Ihrem Gesicht. Atmen Sie normal durch die Kanüle.

**HINWEIS**– Verwenden Sie keine pädiatrische (Niedrigfluss-) Nasenkanüle oder Maske.

**HINWEIS**– Um die ordnungsgemäße Funktion des Geräts während der Verwendung zu überprüfen, achten Sie einfach darauf, dass das grüne Symbole für normale Sauerstoffversorgung nach der Inhalation blinkt. Sie können auch den Schlauch für 3–4 Sekunden zusammendrücken, dann loslassen und die Abgabe einer Dosis an die Kanüle spüren.

**HINWEIS**– Nach dem Systemstart dauert es bis zu 10 Minuten, bis die Sauerstoffabgabe 90 % +4/-3 % beträgt. In dieser Zeit leuchtet das gelbe Systemstart-Symbol für niedrige Sauerstoffversorgung, aber das Gerät kann verwendet werden.

**HINWEIS**– Der tragbare Drive DeVilbiss iGo2-Sauerstoffkonzentrator ist mit einem Sauerstoffsensoren (OSD®) ausgestattet. Das OSD überwacht die Sauerstoffreinheit, nachdem der Sauerstoffstabilisierungsvorgang abgeschlossen ist (ca. nach den ersten 10 Minuten Betrieb). Nach der



## BETRIEB

Stabilisierung überwacht das OSD die Sauerstoffreinheit und gibt einen Alarm aus, wenn die Sauerstoffreinheit unter ein akzeptables Niveau fällt.

6. Zum Wechseln des Akkus während des Betriebs: Schalten Sie das Gerät aus. Fassen Sie den Akkudeckel und ziehen Sie ihn gerade nach oben, setzen Sie dann einen geladenen Akku ein und drücken Sie ihn, bis er einrastet.

**HINWEIS**– Mit einem neuen, vollständig aufgeladenen Akku läuft das Gerät mindestens 3,5 Stunden bei einer Einstellung von 2 mit 20 BPM (Atemzüge pro Minute).

7. Wenn Sie die Verwendung des Geräts beenden wollen, halten Sie den Netzschalter 2 Sekunden lang gedrückt, um den Konzentrator auszuschalten.

**HINWEIS**– Das Gerät darf im Schlaf nicht auf Akkustrom laufen; die Akkuladung reicht nicht für den Schlaf für die ganze Nacht aus. Bei Verwendung über Nacht, den Konzentrator ans Netz oder an eine Gleichstromquelle anschließen.

### TRAGEN DES GERÄTES AM KÖRPER

1. Mit der Transporttasche können Sie Ihren iGo2-Konzentrator einfach mitnehmen, wenn Sie unterwegs sind. Dazu den Konzentrator in die Tragetasche legen und den Schulterriemen auf die gewünschte Länge einstellen.



**HEISS**



**WARNUNG**  
Aus diesem Bereich kann heiße Luft austreten. Nackte Haut von diesem Bereich fernhalten.

### BEDINGUNGEN FÜR DIE ALARM-STUMMSCHALTUNG

Zum Stummschalten des Alarmtons während des Betriebs, drücken Sie einfach kurz die Taste Alarm-Stummschaltung auf dem Bedienfeld. Das Symbol für „Alarm stummgeschaltet“ bleibt auf der Anzeige, bis der Alarmzustand korrigiert ist.



### MÖGLICHE STROMQUELLEN

Der iGo2 POC kann mit den folgenden 3 Stromquellen verwendet werden:

1. Akkuleistung – Im Gerät ist immer ein Akku für den Betrieb eingelegt. Der iGo2 POC verwendet Akkustrom, wenn keine andere Stromquelle vorhanden ist. Wenn jedoch Wechsel- oder Gleichstromversorgung angeschlossen ist, läuft das Gerät auf dieser Stromquelle und schont die Akkuladung. Wenn die andere Stromquelle getrennt wird, wechselt das Gerät automatisch auf Akkustrom. Mit einem neuen, vollständig aufgeladenen Akku läuft das Gerät mindestens 3,5 Stunden bei einer Einstellung von 2 mit 20 BPM (Atemzüge pro Minute)
2. Netzteil (zur Verwendung zu Hause oder wo normaler Netzstrom verfügbar ist) – Schließen Sie das Universalnetzteil mit dem Netzkabel an den Konzentrator und an eine Netzsteckdose an.
3. Gleichstromversorgung (über Autobatterie)

#### a. STARTEN SIE IHR FAHRZEUG.

- a. **HINWEIS**– Das iGo2-System bzw. das Netzteil NICHT an das Fahrzeug angeschlossen lassen, wenn der Motor nicht läuft, oder versuchen, das Fahrzeug anzulassen, während eines davon daran angeschlossen ist. Dadurch kann die Fahrzeugbatterie entladen werden.
- b. Das Netzteil mit dem Gerät verbinden und das Gleichstromkabel an die Zubehörsteckdose des Fahrzeugs anschließen.
- c. Befestigen Sie den iGo2-Konzentrator und das Netzteil in Ihrem Fahrzeug und stellen Sie sicher, dass der Luftein- und -ausgang nicht blockiert ist.

**HINWEIS**– Der Akku wird nicht aufgeladen, wenn er an eine Stromquelle unter 13,8 V angeschlossen ist, das Gerät funktioniert dennoch weiterhin fehlerfrei.



## AUFBEWAHRUNG

Wenn das Gerät nicht verwendet wird, muss es zusammen mit den Akkus an einem kühlen, trockenen Ort gemäß den spezifizierten Lagerparametern (siehe „Technische Daten“) aufbewahrt werden.

- Akkus nicht beliebig in einem Behälter oder einer Schublade aufbewahren, wo sie sich gegenseitig kurzschließen oder von anderen Metallobjekten kurzgeschlossen werden können.
- Akkus nicht länger als 1 Jahr aufbewahren, ohne sie neu aufzuladen.
- Lithium-Ionen-Akkus können von -20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F) bei bis zu 90 % relativer Luftfeuchtigkeit gelagert werden.
- Empfehlung: Den Akku bei unter 25 °C (77 °F), niedriger Luftfeuchtigkeit, in einer staubfreien und nicht korrosiven Gasatmosphäre aufbewahren. Akkus nach Möglichkeit vollständig aufgeladen einlagern. Lagerung bei direkter Sonneneinstrahlung vermeiden.

Eine Lagerung bei hohen Temperaturen (über 40 °C/104 °F), z. B. in einem in der Sonne stehenden Auto, kann die Akkuleistung beeinträchtigen und die Akkulaufzeit verkürzen. Eine Lagerung bei niedrigen Temperaturen kann die Akkuleistung beeinträchtigen.

Die besten Akkuladebedingungen liegen in einem Temperaturbereich von 0 °C bis 45 °C (32 °F bis 113 °F) bei bis zu 90 % relativer Luftfeuchtigkeit. Wenn die Akkutemperatur 45 °C (113 °F) überschreitet, lädt das Gerät den Akku nicht auf. Der Ladevorgang wird fortgesetzt, wenn die Akkutemperatur auf 44 °C (111 °F) oder darunter sinkt.

### LANGZEITAUFBEWAHRUNG

Akkus nicht länger als 1 Jahr aufbewahren, ohne sie neu aufzuladen.

**HINWEIS**– Die häufigere Verwendung des POC verlängert die Lebensdauer der Siebsäule. Wenn der POC über einen längeren Zeitraum gelagert wurde, kann es im Betrieb bis zu 30 Minuten dauern, bis die Siebsäulen wieder voll funktionsfähig sind.

**HINWEIS**– Während der Lagerung das Gerät alle 6 Wochen 20 Minuten lang laufen lassen, um die optimale Leistung zu gewährleisten.

## AKKU

Das Display zeigt den Ladezustand des Akkus in Prozent (0 bis 100 %) und als Balkendiagramm innerhalb des Akkusymbols an.

Mit einem neuen, vollständig aufgeladenen Akku läuft der iGo2-Konzentrator mindestens 3,5 Stunden bei einer Einstellung von 2 mit 20 BPM (Atemzüge pro Minute).

**HINWEIS** – Nach 300 Lade-/Entladezyklen besitzt der Akku wahrscheinlich noch 75 % seiner ursprünglichen Kapazität; in diesem Fall können Sie mit einer Laufzeit von bis zu 2,5 Stunden bei einer Einstellung von 2 und 20 Atemzügen pro Minute (BPM) rechnen.

### ERSTE AKKULADUNG

Vor der ersten Verwendung des Geräts im Akkubetrieb muss der Akku vollständig aufgeladen werden. Gekaufte optionale Ersatzakkus müssen vor der ersten Verwendung auch vollständig aufgeladen sein.

1. Zum Aufladen des Akkus des tragbaren iGo2-Konzentrators schließen Sie einfach das Netzteil an das Gerät und mit dem entsprechenden Netzkabel an eine AC- oder DC-Stromversorgung an.
2. Das Akkuladesymbol leuchtet während des Ladevorgangs auf dem Display und erlischt, wenn der Akku vollständig aufgeladen ist.

**HINWEIS**– Wenn Sie zur Sicherung Ersatzakkus gekauft haben, setzen Sie diese jeweils einzeln in den Konzentrador ein und laden sie wie oben beschrieben auf.

### LADEN DES AKKUS

Wenn eine externe Stromquelle angeschlossen ist und der Akku geladen wird, leuchtet das Akkuladesymbol auf dem Display auf. Wenn der Akku vollständig geladen ist, wird das Ladesymbol nicht angezeigt.

**HINWEIS**Die besten Akkuladebedingungen liegen in einem Temperaturbereich von 0 °C bis 45 °C (32 °F bis 113 °F) bei bis zu 90 % relativer Luftfeuchtigkeit. Wenn die Akkutemperatur 45 °C (113 °F) überschreitet, lädt das Gerät den Akku nicht auf. Der Ladevorgang wird fortgesetzt, wenn die Akkutemperatur auf 44 °C (111 °F) oder darunter sinkt.



### Aufladen des Akkus des tragbaren iGo2-Konzentrators:

1. Mit Wechselstrom – Schließen Sie das Netzteil an den Konzentrador und mit dem entsprechenden Netzkabel an eine Wechselstromversorgung an.
2. Mit Gleichstrom – Mit Ihrem iGo2-System wird ein Gleichstromkabel geliefert, mit dem das System mithilfe eines Anschlusses für Gleichstromzubehör, wie z. B. in Kraftfahrzeugen zu finden, betrieben werden kann.
  - a. **STARTEN SIE IHR FAHRZEUG.**

**HINWEIS**– Das iGo2-System bzw. das Netzteil NICHT an das Fahrzeug angeschlossen lassen, wenn der Motor nicht läuft, oder versuchen, das Fahrzeug anzulassen, während eines von beiden daran angeschlossen ist. Dadurch kann die Fahrzeugbatterie entladen werden.
  - b. Das Netzteil mit dem Konzentrador verbinden und das Gleichstromkabel an die Zubehörsteckdose des Fahrzeugs anschließen.
  - c. Befestigen Sie den iGo2-Konzentrator und das Netzteil in Ihrem Fahrzeug und stellen Sie sicher, dass der Lufterin- und -ausgang nicht blockiert ist.

**HINWEIS**– Der Akku wird nicht aufgeladen, wenn er an eine Stromquelle unter 13,8 V angeschlossen ist, das Gerät funktioniert dennoch weiterhin fehlerfrei.

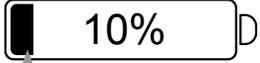
### TYPISCHE AKKULADEZEITEN

Typischerweise benötigt der Akku, wenn er vollständig entladen ist, zum Aufladen maximal 5 Stunden, je nach der Einstellung.

**HINWEIS**– Der Akku lädt vom vollständig entladenen Zustand in weniger als 3 Stunden auf, wenn das Gerät ausgeschaltet und in Wechselstromversorgung eingesteckt ist; oder in weniger als 4 Stunden, wenn Gleichstromversorgung verwendet wird. Bei Verwendung des Konzentrators beträgt die Ladezeit vom vollständigen entladenen Zustand weniger als 5 Stunden, wenn entweder Wechselstrom- oder Gleichstromversorgung verwendet wird.

**HINWEIS**– Der Akku wird nicht aufgeladen, wenn er an eine Stromquelle unter 13,8 V angeschlossen ist, das Gerät funktioniert dennoch weiterhin fehlerfrei.

### AKKULADESTUFE

Anzeige (eingelagerter Akku)	Ersatzakku (nicht eingelagert)
<p>Das Display zeigt den Ladezustand des Akkus in Prozent (0 bis 100 %) und als Balkendiagramm innerhalb des Akkusymbols an.</p>  <p>* Balkendiagramm grün = 10 bis 100 % verbleibende Ladung                      * Balkendiagramm gelb = ≤ 10 % verbleibende Ladung                      * Balkendiagramm rot, mit Signalton = ≤ 5 % verbleibende Ladung                      Geräteabschaltung = innerhalb von 2 Minuten nach der Meldung einer verbleibenden Ladung von 5 %. Für die weitere Verwendung schließen Sie das Gerät an eine Stromversorgung an oder wechseln Sie den Akku.</p>	<p>Zur Überprüfung der Ladestufe eines Ersatzakkus drücken Sie einfach auf den Ladestatusknopf auf dem betreffenden Akku.</p>  <p>Blinkt = 10 % verbleibend</p> <p><b>HINWEIS</b>– Jedes Segment der Akkuladestatus-Anzeige gibt 25 % der Gesamtladekapazität an.</p>

# BLUETOOTH UND SMARTLINKO2-APP

## iGo2 POC-Modelle mit Bluetooth® (NUR Serie 125 BT)

Dieser Abschnitt bietet einen Überblick über das mit Bluetooth ausgerüstete POC-Modell bei Verwendung mit der SmartLinkO2 App von Drive DeVilbiss Healthcare, die im App Store (iPhone) oder Google Play Store (Android) für Ihr Smartphone erhältlich ist.

- Laden Sie die App herunter, indem Sie im Store nach „SmartLinkO2“ suchen und auf Ihrem Smartphone installieren.
- Melden Sie sich mit Ihrer E-Mail-Adresse und Ihrem Passwort auf der Anmeldeseite von SmartLinkO2 an. Wenn Sie ein Konto benötigen, klicken Sie auf die Schaltfläche „Registrieren“.
  - So registrieren Sie Ihr Konto: Geben Sie Ihre Daten in die einzelnen Registrierungsfelder ein, einschließlich des Passworts, das Sie verwenden möchten, und klicken Sie dann unten auf dem Bildschirm auf „Registrieren“.
- Wenn Sie sich das erste Mal anmelden, werden Sie aufgefordert, Ihren POC mit der SmartLinkO2-App zu koppeln:

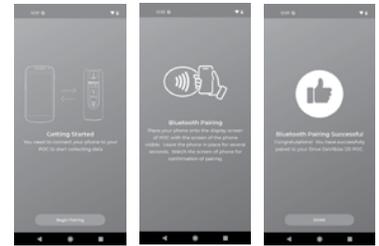


**! WICHTIG**  
Stellen Sie vor Beginn des Kopplungsvorgangs sicher, dass die Bluetooth-Option auf Ihrem Telefon oder Tablet aktiviert ist. Einzelheiten finden Sie in der Anleitung Ihres Mobiltelefons.

- Wählen Sie unten auf dem Bildschirm „Erste Schritte“ die Schaltfläche „Koppeln beginnen“; der Kopplungsassistent führt Sie durch den Vorgang.

**i HINWEIS**– Android-Benutzer werden möglicherweise aufgefordert, Standortberechtigungen zu aktivieren; wählen Sie in diesem Fall „Beim Verwenden der App“ und fahren Sie fort.

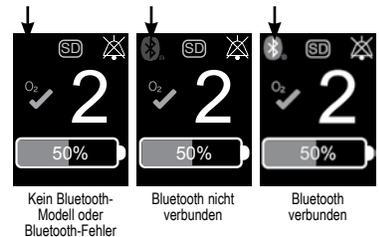
- Der Bildschirm „Gerät koppeln“ wird angezeigt. Legen Sie Ihr Smartphone mehrere Sekunden lang direkt auf den Bildschirm des iGo2-POC; der POC sendet eine Kopplungsanfrage an Ihr Telefon. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, wählen Sie „Koppeln“, um die Kopplungsanfrage zu bestätigen.



**! WICHTIG**  
Sie müssen auf Ihrem Smartphone „Koppeln“ auswählen, um mit dem Koppeln fortzufahren. Wenn Sie nicht fortfahren möchten, wählen Sie „Abbrechen“, um die Kopplungsanfrage zu beenden.

- Auf Ihrem Smartphone wird eine Kopplungsbestätigung angezeigt.

**i NOTE**– Der iGo2 POC kann nur mit einem einzelnen Telefon gekoppelt werden. Wenn Sie ein anderes Mobiltelefon koppeln möchten, laden Sie die App auf das andere Smartphone herunter und wiederholen Sie die obigen Schritte.

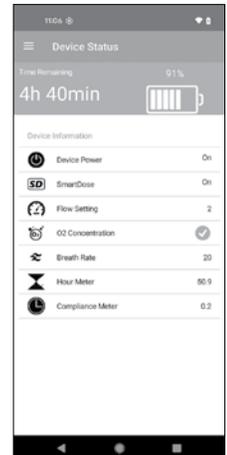


- Navigieren Sie in der SmartLinkO2 App mit der Menü-Schaltfläche in der oberen linken Ecke zu:

- Übersicht über den Gerätestatus:** Hier können Sie die Einstellungen Ihres iGo2 POC-Geräts steuern oder anzeigen.
- Einstellungen:** Hier finden Sie Ihre persönlichen Daten, Kopplungsoptionen, Geräteinformationen und Optionen zur Auswahl Ihres Anbieters, falls gewünscht. Auf diesem Bildschirm befindet sich auch das Support-Menü mit hilfreichen Videos und FAQs.

GERÄTESTATUSÜBERSICHT		GERÄTEEINSTELLUNGEN	
	Mit dem Bildschirmauswahl-Tool können Sie zwischen den Bildschirmen „Gerätestatusübersicht“ und „Geräteeinstellungen“ wechseln		Mit Ihrem SmartLinkO2-App-Konto verknüpfte E-Mail-Adresse
	<p><b>Verbleibende Akkulaufzeit:</b></p> <p><b>i</b> Laufzeitprognosen sind Schätzungen, die auf Ihrer Durchflusseinstellung basieren; sie können als allgemeine Richtlinie verwendet werden. Wenn Sie die Durchflusseinstellung am POC ändern, müssen Sie den Bildschirm „Gerätestatus“ in der App aktualisieren, um die genaueste Schätzung der Akkulaufzeit anzuzeigen.</p> <p>• <b>Verbleibende Zeit</b> angezeigt in Stunden/Minuten.</p> <p><b>i HINWEIS</b>– Wenn das POC-Gerät die verbleibende Zeit nicht genau bestimmen kann, zeigt die App **** (vier Sterne) an. Die Neuberechnung der geschätzten verbleibenden Zeit kann bis zu 2 Minuten dauern.</p> <p>• Die <b>verbleibende Zeit</b> wird als Prozentwert und farbiges Diagramm angezeigt, das Grün ist, wenn der Akku zu 10 % – 100 % aufgeladen ist, Gelb, wenn der Akku zu 5 % – 10 % aufgeladen ist, und Rot, wenn der Ladezustand unter 5 % liegt.</p>		„Passwort“ ermöglicht die Änderung des mit dem Konto verknüpften Passworts
	Wenn SmartDose eingeschaltet ist, ist das POC-Gerät bereit, die nächsthöhere O <sub>2</sub> -Einstellung abzugeben, wenn das Gerät einen erhöhten Bedarf erkennt. Wenn SmartDose ausgeschaltet ist, arbeitet das Gerät im Standardmodus.		„Hilfreiche Videos“ zeigt eine Liste mit zur Ansicht verfügbaren Videos
	Die Durchflusseinstellung zeigt die Sauerstoffausgabeeinstellung des POC-Geräts von 1 bis 5 an.		Nutzungsbedingungen für die Nutzung der App mit Ihrem POC-Gerät
	Die O <sub>2</sub> -Konzentration zeigt ein grünes Häkchen bei einer Sauerstoffreinheit >= 86 % oder einen gelben Pfeil nach unten bei einer Sauerstoffreinheit <86 %.		Datenschutzbestimmungen und Richtlinien für die Verwendung der App mit Ihrem POC-Gerät
	Das Symbol „Alarmstummuschaltung“ zeigt „Ein“, wenn ein aktiver Alarmzustand über die Taste „Alarmstummuschaltung“ auf dem POC-Bedienteil stummgeschaltet wurde, und „AUS“, wenn die „Alarmstummuschaltung“ nicht aktiv ist.		Zeigt eine Liste mit häufig gestellten Fragen
	Zeigt die Atemfrequenz in Atemzügen pro Minute (BPM) an. Ein Atemzug besteht aus einer Einatmung und einer Ausatmung.		„Mit neuem Gerät koppeln“ wird verwendet, um einen neuen iGo2 POC zu koppeln
	Der Betriebsstundenzähler zeigt die Anzahl der Betriebsstunden des Geräts an.		Das Diagnoseprotokoll wird verwendet, um bei Bedarf ein Protokoll an das Support-Personal zu senden
	Der Nutzungsmesser zeigt die Anzahl der Stunden an, die der Patient mit dem Gerät atmet.		

### Gerätestatusübersicht



### Geräteeinstellungen



# REISEN MIT DEM TRAGBAREN IGO2-SAUERSTOFFKONZENTRATOR

Der tragbare Drive DeVilbiss iGo2-Sauerstoffkonzentrator verschafft Ihnen Freiheit und macht das Reisen viel angenehmer als mit anderen Sauerstoffzufuhrmethoden; trotzdem sollten Sie Folgendes beachten, egal wohin Sie Ihre Reise führt und wie Sie diese gestalten. Wir empfehlen Ihnen für den Notfall, die Kontaktinformationen für Ihren Arzt und medizinischen Betreuer bei sich zu haben.

**HINWEIS**– Wenden Sie sich vor Reisen an Ihren Drive DeVilbiss-Händler, um zu erfahren, welche Optionen zur Verfügung stehen (z. B. zusätzlicher Akku/Stromkabel zur Verwendung an Ihrem Reiseziel usw.). Siehe „Austausch-/Ersatzteile“ für die entsprechenden Artikelnummern der Netzkabel.



## WICHTIG

Stellen Sie immer sicher, dass Ihr Akku und/oder Ersatzakku vollständig aufgeladen ist, bevor Sie eine Reise antreten oder wenn Sie möglicherweise keinen Zugang zu anderen Stromquellen haben.

Mit einem neuen, vollständig aufgeladenen Akku läuft der iGo2-Konzentrator mindestens 3,5 Stunden bei einer Einstellung von 2 mit 20 BPM (Atemzüge pro Minute). Die Betriebszeit kann jedoch von einer Vielzahl von Faktoren beeinträchtigt werden, wie beispielsweise vom Alter des Akkus und der Durchflussrate. Für längere Betriebszeit empfehlen wir, 1 oder mehrere aufgeladene Ersatzakkus zur Hand zu haben.



## VORSICHT

Beim Transport des iGo2-POC ist darauf zu achten, dass das Gerät nicht übermäßiger Stoßeinwirkung ausgesetzt wird.

## UNTERWEGS MIT DEM TRAGBAREN IGO2-SAUERSTOFFKONZENTRATOR



## WICHTIG

Wenn Sie öffentliche Verkehrsmittel nutzen (Flugzeug, Zug, Bus, Schiff), sollten Sie bei den Reisevereinbarungen das (die) Transportunternehmen informieren. Diese werden Ihnen spezifische Details zu den Anforderungen in Bezug auf die Verwendung von Sauerstoff während des Flugs/der Reise angeben. Die meisten Transportunternehmen verlangen die vorherige Benachrichtigung und viele haben Vorschriften in Bezug auf die Mindestbetriebszeit der Akkus, die Sie mitführen müssen. Manche Transportunternehmen verlangen eine Bestätigung Ihres Bedarfs vom Arzt.

## FLUGREISEN

RTCA/DO-160G Abschnitt 21 Kategorie M und Abschnitt 20 Kategorie T – Gemäß Nachweis des Herstellers erfüllt dieses POC alle anwendbaren FAA-Annahmekriterien für POC-Wagen und die Verwendung in einem Flugzeug.

Mit einem neuen, vollständig aufgeladenen Akku läuft der iGo2-Konzentrator mindestens 3,5 Stunden bei einer Einstellung von 2 mit 20 BPM (Atemzüge pro Minute). Wenn Sie das Gerät auf Flugreisen verwenden, müssen Sie sicherstellen, dass Sie ausreichend aufgeladene Akkus für das 1,5-fache der Zeit der voraussichtlichen maximalen Flugdauer haben.



## VORSICHT

Der iGo2 POC sollte auf Flugreisen als Handgepäck mitgenommen werden; medizinische Geräte dürfen zusätzlich zu den erlaubten Handgepäckstücken mitgenommen. Wenn Sie das Gerät als Gepäckstück aufgeben wollen:

1. Der iGo2-POC mit eingelegtem Akku kann aufgegeben werden.
2. Der iGo2-POC sollte in einen Schutzkoffer verpackt werden. Die Transporttasche bietet keinen ausreichenden Schutz beim Einchecken des Geräts.
3. Gemäß FAA dürfen Ersatzakkus nicht aufgegeben werden; Ersatzakkus müssen gegen Kurzschluss geschützt und in Ihrem Handgepäck mitgenommen werden.



## WICHTIG

Gemäß den FAA-Bestimmungen müssen Ersatzakkus gegen Kurzschluss geschützt werden, indem sie in die Originalverpackung verpackt oder jeder Akku in eine separate Schutzhülle gegeben wird. Siehe das FAA-Beratungsgrundschreiben 120-95A in Bezug auf tragbare Sauerstoffkonzentratoren für vollständige Informationen:  
[https://www.faa.gov/documentLibrary/media/Advisory\\_Circular/AC\\_120-95A.pdf](https://www.faa.gov/documentLibrary/media/Advisory_Circular/AC_120-95A.pdf)

## BUS/ZUGREISE/KREUZFAHRTSCHIFFE

Stellen Sie vor Antritt Ihrer Reise sicher, dass Sie ausreichend Akkuladung haben.

- Auf Bussen gibt es möglicherweise keine Steckdosen, allerdings stehen möglicherweise welche in den Bahnhöfen/Transportterminals zur Verfügung.
- Tragbare Sauerstoffkonzentratoren (POC) müssen mindestens vier Stunden lang ohne bordseitige Stromversorgung betrieben werden können (für den Fall einer Stromunterbrechung an Bord eines Zuges).

**HINWEIS**– Sie sollten immer mit einem oder mehreren Ersatzakkus reisen, um diese Auflage zu erfüllen.

- Im Allgemeinen stehen in Kreuzfahrtschiffen Steckdosen zur Verfügung, an denen Sie Ihren Akku aufladen können.

## FAHRTEN MIT KRAFTFAHRZEUGEN (siehe Seite 11, Mögliche Stromquellen – Gleichstromversorgung (Kfz-Ladegerät) für weitere Hinweise zu Fahrten mit Kraftfahrzeugen.)

Mit Ihrem iGo2-System wird ein Gleichstrom-Auto-Adapter geliefert, mit dem das System mithilfe eines Anschlusses für Gleichstromzubehör, wie z. B. in Kraftfahrzeugen zu finden, betrieben werden kann.

1. LASSEN SIE IHR FAHRZEUG AN. Das iGo2-System bzw. das Netzteil NICHT an das Fahrzeug angeschlossen lassen, wenn der Motor nicht läuft, oder versuchen, das Fahrzeug anzulassen, während das iGo2-System oder das Netzteil daran angeschlossen ist. Dadurch kann die Fahrzeugbatterie entladen werden.
2. Das Netzteil mit dem Gerät verbinden und das Gleichstromkabel an die Zubehörsteckdose des Fahrzeugs anschließen.
3. Befestigen Sie den iGo2-Konzentrator und das Netzteil in Ihrem Fahrzeug und stellen Sie sicher, dass der Lufterein- und -ausgang nicht blockiert ist.

**HINWEIS**– Der Akku wird nicht aufgeladen, wenn er an eine Stromquelle unter 13,8 V angeschlossen ist, das Gerät funktioniert dennoch weiterhin fehlerfrei.

## CAMPING/ÜBERNACHTUNGEN

Der Akku muss im Wohnwagen/Wohnmobil mit Wechselstrom oder Gleichstrom aufgeladen werden. Der Konzentrator kann auf Akkuleistung betrieben werden, wenn keine anderen Stromquellen verfügbar sind. Wenn Sauerstoff über Nacht verwendet werden muss, muss Wechselstrom/Gleichstrom verfügbar sein, da der Akku nicht ausreichend Ladung für die ganze Nacht hat.

## LKW-BRANCHE

LKW-Fahren wird für die Einrichtung empfohlen, den Konzentrator an der Wechselstrom- oder Gleichstromversorgung angeschlossen zu lassen, so dass diese bei laufendem LKW aufgeladen wird. Wenn dann der Lkw ausgeschaltet wird, läuft der Konzentrator auf Akkustrom. Wenn Sauerstoff über Nacht verwendet werden muss, muss Wechselstrom/Gleichstrom verfügbar sein, da der Akku nicht ausreichend Ladung für die ganze Nacht hat.

## AUSLANDSREISEN

Internationale Transportunternehmen haben möglicherweise weitere Anforderungen; wenden Sie sich unbedingt an das jeweilige Transportunternehmen und erkundigen Sie sich nach den Vorschriften und benötigten Dokumenten.

## ERSATZTEILE

Die folgenden Teile können separat als Ersatzteile für Ihren Drive DeVilbiss iGo2 POC der Serie 125 gekauft werden:



### WARNUNG

Bestimmtes Sauerstoffzubehör, das nicht für die Verwendung mit dem tragbaren iGo2-Sauerstoffkonzentrator ausgelegt ist, kann dessen Leistung beeinträchtigen. Verwenden Sie **IMMER** das empfohlene Sauerstoffabgabebehör. Verwenden Sie keinen Befeuchter; dieses Gerät ist nicht für die Verwendung mit einem Befeuchter bestimmt und funktioniert nicht mit einem Befeuchter. Mit diesem Produkt dürfen nur vom Hersteller genehmigte Netzteile, Kabel und Adapter verwendet werden, um den ordnungsgemäßen Betrieb und die Sicherheit zu gewährleisten.

Stromversorgung 120 Watt (Wechselstrom-/Gleichstromadapter).....	DV68-620
Netzkabel USA.....	DV51D-606
Netzkabel Kontinentaleuropa.....	DV51D-607
Netzkabel UK.....	DV51D-608
Netzkabel Australien.....	DV51D-609
Netzkabel China.....	DV51D-614
Gleichstromnetzkabel (Auto-Adapter).....	DV6X-619
Transporttasche.....	125D-670
Externes Akkuladegerät	
iGo2 Ladestation – USA.....	125CH-613
iGo2 Ladestation – Kontinentaleuropa.....	125CH-614
iGo2 Ladestation – UK.....	125CH-615
Ersatzakku.....	125D-613
Siebsäulenpackung.....	125D-619
Gehäuseschrauben (6).....	125D-621

Es gibt eine Vielzahl von Sauerstoffschläuchen und Kanülen. Bestimmtes Zubehör kann die Geräteleistung beeinträchtigen. Verwenden Sie mit diesem Konzentrator nur Standard-Nasenkanülen mit trittfestem Sauerstoffschlauch mit einer Länge von höchstens 7,5 m. Verwenden Sie keine pädiatrische (Niedrigfluss-) Nasenkanüle oder Maske. Ihr medizinischer Betreuer gibt Ihnen auch Hinweise über die richtige Verwendung, Wartung und Reinigung.

Das Zubehör (Nasenkanüle, Sauerstoffschlauch usw.), das den Patienten mit Sauerstoff versorgt, muss mit einer Vorrichtung ausgestattet sein, die im Brandfall die Ausbreitung des Feuers durch das Zubehör zur Sicherheit des Patienten und anderer Personen stoppt. Mit dem Zubehör für die Sauerstoffversorgung sollte, falls vorhanden, ein feueraktivierter Durchflussstopp oder eine thermische Sicherung verwendet werden. Diese Arten von Durchflussstopp-Vorrichtungen unterbrechen im Brandfall den Sauerstofffluss zum Patienten. Dieser Schutzmechanismus muss sich so nah wie praktisch möglich am Patienten befinden.

## PFLEGE UND REINIGUNG DES IGO2 POC



### WARNUNG

Nehmen Sie die Konzentratorabdeckung nicht ab, da sonst die Gefahr eines Stromschlags besteht. Die Abdeckung darf nur von qualifizierten Drive DeVilbiss-Technikern abgenommen werden. Flüssigkeiten nicht direkt auf die Abdeckung aufbringen und keine Lösungs- oder Reinigungsmittel auf Ölbasis verwenden.

Von der Verwendung aggressiver Chemikalien, u. a. Alkohol, wird abgeraten. Ist eine Bakterien abtötende Reinigung erforderlich, ist ein alkoholfreies Produkt zu verwenden, um versehentliche Beschädigungen zu vermeiden. Verwenden Sie keine Schmiermittel, Öl oder Fett.

Bevor Reinigungsverfahren begonnen werden, muss das Gerät ausgeschaltet und von der AC- oder DC-Stromversorgung getrennt werden.

Dieses Gerät darf nicht gewartet oder gereinigt werden, während es bei einem Patienten benutzt wird.

### GEHÄUSE & AKKU

Reinigen Sie die äußere Abdeckung des Konzentrators und den Akku nach Bedarf:

1. Stellen Sie sicher, dass der Akku eingelegt ist, während Sie das Gehäuse reinigen.
2. Verwenden Sie auf dem Gehäuse ein feuchtes Tuch oder einen Schwamm mit mildem Haushaltsreiniger und wischen Sie es dann trocken. Wenn der Akku entfernt ist, reinigen Sie das Akkufach nur mit einem trockenen Tuch.



### VORSICHT

Flüssigkeit nicht direkt auf das Gehäuse auftragen.

3. Wischen Sie den Akku bei Bedarf mit einem trockenen Tuch ab.

### TRANSPORTTASCHE

Reinigen Sie die Transporttasche nach Bedarf. Führen Sie zum Reinigen die folgenden Schritte aus:

1. Nehmen Sie das Gerät vor dem Reinigen aus der Transporttasche.
2. Reinigen Sie die Tasche bei Bedarf mit einem mit mildem Haushaltsreiniger angefeuchteten Tuch und wischen Sie sie trocken.



### STROMVERSORGUNG, WECHSELSTROMNETZKABEL, GLEICHSTROMNETZKABEL

1. Nehmen Sie die Kabel vor dem Reinigen vom Gerät und der Stromquelle ab.
2. Reinigen Sie die Kabel nach Bedarf mit einem mit mildem Haushaltsreiniger angefeuchteten Tuch und wischen Sie sie trocken.



### KANÜLE UND SCHLAUCH

Reinigen Sie die Kanüle und den Schlauch gemäß den Herstellerangaben und bringen Sie diese wieder an.

**! HINWEIS-** Um die **UMWELTAUSWIRKUNGEN** des tragbaren Sauerstoffkonzentrators der Serie 125 während des **NORMALEN GEBRAUCHS** zu minimieren, den Schlauch und die Nasenkanüle vom tragbaren Sauerstoffkonzentrator entfernen und den Schlauch und die Nasenkanüle ordnungsgemäß entsorgen. Den Netzstecker des tragbaren Sauerstoffkonzentrators der Serie 125 aus der Steckdose ziehen. Das Gehäuse wie im Abschnitt „REINIGUNG DES IGO2 POC“ in dieser Anleitung beschrieben reinigen.



## REINIGUNG

	Empfohlene Reinigungsintervalle	Anzahl der Reinigungszyklen *	Kompatible Reinigungsmethode
Außengehäuse	7 Tage	260	Mildes Spülmittel (2 Esslöffel) und warmes Wasser (2 Tassen)
Netzteil und Kabel	7 Tage	260	Mildes Spülmittel (2 Esslöffel) und warmes Wasser (2 Tassen)
Transporttasche	7 Tage	260	Mildes Spülmittel (2 Esslöffel) und warmes Wasser (2 Tassen)
Akku	7 Tage	260	Nur mit trockenem Tuch abwischen

\* Anzahl der Reinigungszyklen, die durch das empfohlene Reinigungsintervall und die erwartete Lebensdauer bestimmt werden

## FEHLERSUCHE & ALARMSYSTEM

### FEHLERSUCHE

Die folgende Tabelle zur Fehlersuche soll Sie bei der Analyse und Behebung kleiner Störungen unterstützen. Wenn die vorgeschlagenen Verfahren nicht helfen, schalten Sie auf Ihr Reservesauerstoffsystem um und rufen Ihren Drive DeVilbiss-Händler an. Nicht versuchen, andere Wartungsmaßnahmen durchzuführen.



### WARNUNG

Nehmen Sie die Abdeckungen nicht ab, da sonst die Gefahr von Stromschlägen besteht. Das Gerät enthält keine Teile, die vom Benutzer selbst gewartet werden können. Die Abdeckungen sind nur von qualifizierten Drive DeVilbiss-Technikern bzw. medizinischen Drive DeVilbiss-Betreuern zu entfernen.

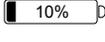
SYMPTOM	MÖGLICHE URSACHE	BEHEBUNG
Gerät funktioniert nicht. Das Display leuchtet nicht und nichts geschieht, wenn der Netzschalter gedrückt gehalten wird.	1. Der Netzschalter wurde nicht lang genug gedrückt gehalten.	1. Halten Sie den Netzschalter 2 Sekunden lang gedrückt.
	2. Kein Akku eingelegt.	2. Der Akku muss installiert sein, damit das Gerät funktioniert, ganz gleich welche Stromquelle eingesetzt wird.
	3. Akku leer oder defekter Akku.	3. Installieren Sie den geladenen Akku oder bestellen Sie einen Ersatzakku bei Ihrem Händler.
	4. Externe Stromversorgung nicht verbunden und Akku leer.	4. Überprüfen Sie die Kabelverbindungen am Gerät, die Stromversorgung und die Stromquelle.
	5. Stromversorgung der Wandsteckdose ist unterbrochen.	5. Überprüfen Sie die Sicherung vor Ort und schalten Sie sie ggf. neu ein. Verwenden Sie eine andere Steckdose, wenn das Problem erneut auftritt.
	6. Stromversorgung, Wechselstromnetz, Gleichstromnetz fehlerhaft.	6. Kontaktieren Sie Ihren Sauerstofflieferanten.
	7. Gleichstromzubehörsteckdose funktioniert nicht.	7. Überprüfen Sie die Fahrzeugsicherung.
	8. Gerätefehlfunktion.	8. Kontaktieren Sie Ihren Sauerstofflieferanten.
Das Gerät ist eingeschaltet; der Signalton ertönt; kein visueller Alarm	1. Kein Atemzug erkannt.	1. Legen Sie die Kanüle an und atmen Sie mit dem Gerät.
	2. Kanüle ist nicht richtig eingeführt.	2. Prüfen Sie alle Kanülenanschlüsse, um festen Sitz sicherzustellen, und passen Sie die Kanüle so an, dass sie komfortabel in Ihre Nase passt. Vergewissern Sie sich, dass die Schläuche keine Knicke aufweisen.
	3. Schlauch/Kanüle ist zu lang.	3. Ersetzen Sie Kanüle/Schlauch durch eine kürzere Version. Die Länge von Kanüle und Schlauch darf 7,5 m nicht überschreiten.
	4. Niedrigflusskanüle wird verwendet.	4. Ersetzen Sie die Kanüle durch eine Standardkanüle.
	5. Gerätefehlfunktion.	5. Kontaktieren Sie Ihren Sauerstofflieferanten.
Verschriebene Sauerstoffeinstellungen lassen sich nicht einstellen/ändern	1. Gerätefehlfunktion.	1. Kontaktieren Sie Ihren Sauerstofflieferanten.
Gerät löst nicht richtig aus	1. Sensor muss neu kalibriert werden.	1. Schalten Sie das Gerät ein, aber verwenden Sie es 5 Minuten lang nicht, um den Sensor automatisch zu kalibrieren.
Das Symbol für die Akkustandsanzeige ist Gelb oder Rot.	1. Der Akku ist fast leer. • Symbol ist gelb <10 % • Symbol ist rot <5 %, akustischer Alarm wird ausgegeben	1a. Laden Sie den Akku auf; schließen Sie dazu das Gerät an eine Wechselstrom- oder Gleichstromquelle an. 1b. Legen Sie den optionalen Sicherheitsakku ein. Gerät schaltet innerhalb von 2 Minuten nach der Meldung einer verbleibenden Ladung von 5 % automatisch aus.
Das gelbe Systemstart-Symbol für niedrige O2-Versorgung leuchtet	1. Systemstartphase.	1a. Warten Sie, bis der Systemstart abgeschlossen ist (ungefähr 10 Minuten). 1b. Wenn die gelbe Anzeige Low O2 ("Sauerstoff Niedrig") nach 15-minütigem Betrieb immer noch leuchtet, bedeutet dies, dass möglicherweise eine Wartung erforderlich ist. Wenden Sie sich an Ihren Sauerstofflieferanten und schalten Sie Ihr Reserve-Sauerstoffsystem ein.

SYMPTOM	MÖGLICHE URSACHE	BEHEBUNG
Gelbes Symbol für niedrige O <sub>2</sub> -Versorgung mit oder ohne Signalton	1. Siebsäulen-Fehler	1. Lassen Sie das Gerät mindestens 15 Minuten lang laufen, um das volle Potenzial der Siebsäulen wiederherzustellen. Wenn die gelbe Anzeige Low O <sub>2</sub> ("Sauerstoff Niedrig") nach 15-minütigem Betrieb immer noch leuchtet, bedeutet dies, dass die Siebsäulen möglicherweise ausgetauscht werden müssen. Wenden Sie sich an Ihren Sauerstofflieferanten und schalten Sie Ihr Reserve-Sauerstoffsystem ein.
	2. Die Sauerstoffkonzentration nimmt ab: a. Symbol leuchtet unter 86 % b. Signalton ertönt bei unter 85%	2. Wenn das Symbol nach 15-minütigem Betrieb immer noch leuchtet und/oder die akustischen Alarme ertönen, bedeutet dies, dass die Siebsäulen oder andere Komponenten möglicherweise ausgetauscht werden müssen. Wenden Sie sich an Ihren Sauerstofflieferanten und schalten Sie Ihr Reserve-Sauerstoffsystem ein.
Das rote Symbol für Hohe Temperatur leuchtet und ein akustischer Warnton ertönt	1. Gerät ist überhitzt.	1. Stellen Sie sicher, dass die Lüftungsöffnungen nicht blockiert sind. Wenn Ihr Problem dadurch nicht beseitigt wird, wenden Sie sich bitte an Ihren Sauerstofflieferanten und schalten Sie Ihr Reserve-Sauerstoffsystem ein.
Das rote Symbol "Wartung erforderlich" leuchtet und es ertönt ein akustisches Warnsignal	1. Gerätefehlfunktion.	1. Wenden Sie sich an Ihren Sauerstofflieferanten und schalten Sie Ihr Reserve-Sauerstoffsystem ein.
Akkuladezustandsleuchten zeigen nie volle Ladung an	1. Gleichstrom-Auto-Adapter wird verwendet, aber die Leistung reicht nicht aus, um den Akku vollständig aufzuladen.	1. Der Akku wird nicht aufgeladen, wenn er an eine Spannungsquelle unter 13,8 V angeschlossen ist, das Gerät funktioniert dennoch fehlerfrei.
Das Gerät ist angeschlossen und zeigt das Symbol „Externe Stromversorgung angeschlossen“ an, der Akkuladestand beträgt weniger als 100 %, der Akku wird jedoch nicht geladen (kein Blitzsymbol)	1. Der Akku ist zu heiß. 2. Der Akku ist zu kalt. 3. Die Eingangsspannung ist zu niedrig. 4. Anderer Akkuladestand.	1. Akku auf Raumtemperatur abkühlen lassen. 2. Akku auf Raumtemperatur erwärmen lassen. 3. Externe Stromquelle wechseln. 4. Warten Sie ein paar Minuten; die Akkusteuering kann eine leichte Verzögerung verursachen, bevor der Ladevorgang beginnt.
Das POC-Gerät kann nicht mit dem Smartphone gekoppelt werden	1. Das POC-Gerät ist nicht mit Bluetooth ausgestattet.	1. <b>NUR iGo2 POC-Modelle der Serie 125 BT sind mit Bluetooth® ausgestattet.</b>
	2. Das Mobiltelefon ist zu weit vom POC-Gerät entfernt.	2. Siehe Seite 13 in dieser Anleitung und befolgen Sie die Anweisungen in der SmartLinkO <sub>2</sub> App.
Bei allen anderen Problemen mit dem iGo2-POC		1. Schalten Sie Ihr Gerät aus und verwenden Sie Ihr Reservesauerstoffsystem. Kontaktieren Sie unverzüglich Ihren Sauerstofflieferanten.

## ÜBERBLICK ÜBER ALARME

Dieses Gerät umfasst ein Alarmsystem, das den Gerätestatus überwacht und bei anormalem Betrieb, Verlust der grundlegenden Leistung oder Fehlern ein Warnsignal abgibt. Alarmbedingungen werden auf der LED-Anzeige angezeigt. Die Funktionen des Alarmsystems werden beim Einschalten getestet. Hierbei leuchten alle visuellen Alarmanzeigen auf und der Signalton ertönt. Bei allen Alarmen handelt es sich um technische Alarme niedriger Priorität.

Zum Stummschalten des Signaltons drücken Sie kurz auf die Alarmstummschaltungstaste. Das Symbol für „Alarm stumm geschaltet“ erscheint auf der Anzeige, bis der Alarmzustand korrigiert ist. Um den Signalton wieder zu aktivieren, drücken Sie erneut die Alarmstummschalttaste.

Alarmbedingung	Anzeige zeigt	Bedeutung der visuellen Alarmsignale	Signalton	Abschaltung des visuellen Alarmsignals:	Zu ergreifende Maßnahme
Akku ist fast leer		GELB = Akkuladung beträgt <10 % ROT = Akkuladung beträgt <5 %	Ja, wenn die Akkuladung <5 % beträgt	Schalten Sie das Gerät ab oder wechseln Sie zu einer alternativen Stromquelle	Laden Sie den Akku, tauschen Sie den Akku aus oder wechseln Sie zu einer alternativen Stromquelle
Geringe Sauerstoffkonzentration		GELB = Sauerstoffkonzentration <86 %	Ja, bevor der Sauerstoff unter 85 % fällt	Schalten Sie das Gerät aus, außer es ist noch in der Systemstartphase	Rufen Sie den Händler an und wechseln Sie zum Reservesauerstoffsystem.
Systemstartphase		GELB = Gerät und Systeme werden beim Systemstart getestet	Nein	Sobald Sauerstoff mindestens 86 % erreicht	Warten Sie, bis der Systemstart abgeschlossen ist (bis zu 10 Minuten)
Übertemperatur		ROT = Gerät ist überhitzt	Ja	Gerät an einem kühleren Standort aufstellen und abkühlen lassen.	Wenn das Gerät abgekühlt ist, kann es neu gestartet werden. Wenn der Zustand fortbesteht, wenden Sie sich an den Anbieter und wechseln Sie zum Reservesauerstoffsystem.
Fehlfunktion		ROT = Das Symbol „Wartung erforderlich“ weist auf eine Fehlfunktion hin	Ja	Gerät ausschalten	Rufen Sie den Händler an und wechseln Sie zum Reservesauerstoffsystem.
Kein Atemzug erkannt	Keine	Über 60 Sekunden zwischen den angeforderten Dosierzyklen.	Ja	Gerät ausschalten oder atmen Sie mit dem Gerät.	Atmen Sie weiter. Wenn keine Atmung erkannt wird, geht das Gerät in den AutoBreath™-Modus und gibt in regelmäßigen Abständen Sauerstoff ab, bis wieder Atmung erkannt wird.

## RESERVESAUERSTOFFSYSTEM

Als Vorsichtsmaßnahme kann Ihnen Ihr Drive DeVilbiss-Betreuer ein Reservesauerstoffsystem zur Verfügung stellen. Wenn die Stromversorgung Ihres Geräts unterbrochen wird oder das Gerät gestört ist, ertönt ein Warnton als Zeichen, dass Sie auf Ihr Reservesauerstoffsystem (falls vorhanden) umschalten müssen. Kontaktieren Sie Ihren Drive DeVilbiss-Händler.



### WARNUNG

Es wird empfohlen, für Stromausfälle oder mechanische Störungen eine alternative Sauerstoffquelle bereitzuhalten. Fragen Sie Ihren Arzt, ob ein solches Reservesystem erforderlich ist. Nehmen Sie Warnhinweise des Geräts ernst.

## RÜCKGABE UND ENTSORGUNG

Bitte geben Sie das Gerät nach der Verwendung an den Händler zur Entsorgung zurück. Das Gerät einschließlich Zubehör und interne Komponenten sollten nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden. Geräte dieser Art werden aus hochwertigen Materialien hergestellt und können daher recycelt und wiederverwendet werden. Den internen Motor, Leiterplatten und Verdrahtung aus dem Gerät entfernen und als Elektronikschrott recyceln. Die Adsorptionsmittelsäulen (Siebsäulen) sind kein Sonderabfall, da sie nur zum Separieren von Sauerstoff aus der Luft verwendet wurden. Die gebrauchten Adsorptionssäulen enthalten keine chemischen Verunreinigungen und können im Hausmüll entsorgt werden, niemals jedoch über die öffentliche Kanalisation. Die Entsorgung von infektiösem Zubehör (z.B. Nasenkanüle von infiziertem Benutzer) muss über ein zugelassenes Müllentsorgungsunternehmen erfolgen. Namen und Adressen können von der örtlichen Stadtverwaltung bezogen werden. Die verbleibenden Plastikteile sollten als Plastikmüll entsorgt werden. Gemäß der EU-Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) müssen elektrische und elektronische Geräte getrennt von anderem unsortiertem Müll gesammelt und entsorgt werden. Wenn möglich sollen diese Geräte recycelt werden. Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne zeigt an, dass eine separate Entsorgung erforderlich ist.

## WARTUNG

Für den iGo2 POC ist keine routinemäßige oder geplante Wartung erforderlich.



### WARNUNG

Versuchen Sie nicht, das Gehäuse zu öffnen bzw. zu entfernen; es enthält keine benutzerwartbaren Teile. Falls eine Wartung erforderlich ist, kontaktieren Sie Ihren Fachhändler für weitere Anweisungen zur Durchführung der Wartung.

Wenn Sie das Gerät öffnen oder versuchen zu warten, verfallen jegliche Garantieansprüche.

Vor der Wartung die Stromzufuhr unterbrechen.

## WECHSELN DER SIEBSÄULEN

Die Siebsäulen sind austauschbar und können in unter 10 Minuten von Ihrem Drive DeVilbiss-Anbieter gewechselt werden. Falls ein Problem eintritt, für das im Abschnitt „Fehlerbehebung“ ein Wechsel der Siebsäule vorgeschlagen wird, bitten Sie Ihren Anbieter, Ersatzteil Nr. 125D-619 zu bestellen. Zu diesem Zeitpunkt können Sie mit Ihrem Anbieter besprechen, welche Austauschoption für Ihre Situation am besten geeignet ist.

## HÄNDLERANGABEN

### CHECKLISTE FÜR MEDIZINISCHE BETREUER

**! HINWEIS**– Kontaktieren Sie Drive DeVilbiss für weitere Anweisungen, falls das Gerät nicht korrekt funktioniert, die Sauerstoffkonzentration nicht den Spezifikationen entspricht oder äußere/innere Beschädigungen vorliegen. Für qualifizierte Drive DeVilbiss-Händler gibt es ein Service-Handbuch, das beim Kundendienst angefordert werden kann. Während der Lagerung das Gerät alle 6 Wochen 20 Minuten lang laufen lassen, um die optimale Leistung zu gewährleisten.

- Überprüfen Sie nach der Ankunft den iGo2-POC auf Transportschäden und informieren Sie Drive DeVilbiss über etwaige Schäden. (Eindeutige Transportschäden sind innerhalb von 10 Tagen nach Eingang an Drive DeVilbiss zu melden.) Verwenden Sie keine beschädigten Geräte. Bewahren Sie die Verpackung auf und merken Sie sich die Position des Geräts und die Platzierung des Verpackungsmaterials, falls Sie das Gerät in der Zukunft einmal einsenden müssen.
- Weisen Sie den Benutzer in den sicheren Betrieb des tragbaren Sauerstoffkonzentrators ein. Gehen Sie die wichtigen Sicherheitshinweise durch und beachten Sie alle Warn- und Vorsichtshinweise am Produkt und in der Bedienungsanleitung.
- Lassen Sie ein Exemplar des Betriebshandbuchs beim Benutzer.

**! HINWEIS**– Drive DeVilbiss empfiehlt, bei Einrichtung des iGo2-POC eine Reservesauerstoffversorgung beim Patienten zu hinterlassen und den Patienten anzuweisen, immer Reservesauerstoff bereitzuhalten.

Bei einem äußerst unwahrscheinlichen Einzelfehlerzustand kann der Patientenanschluss

## DESINFEKTION

	Empfohlenes Desinfektionsintervall	Anzahl der Desinfektionszyklen *	Kompatible Desinfektionsmethode
Gehäuse, Akku, Netzteil und Kabel, Transporttasche	Nach jedem bzw. vor jedem neuen Patienten	60	DisCide® Ultra Desinfektionsspray, DisCide® Ultra Desinfektionstücher, CleanSmart™ Desinfektionsspray
Sauerstoffschlauch, Nasenkanüle	Nicht reinigen; nach jedem bzw. vor jedem neuen Patienten austauschen	N. z.	N. z.

\* Anzahl der Desinfektionszyklen, die gemäß dem empfohlenen Desinfektionsintervall und der voraussichtlichen Haltbarkeitsdauer bestimmt wurden

## ENTSORGUNG VON LITHIUM-IONEN-AKKUS

Lithium-Ionen-Akkus müssen recycelt werden. Manche Staaten verfügen über spezifische Vorschriften in Bezug auf die Entsorgung von Lithium-Ionen-Akkus. Die örtliche staatliche Behörde für gefährlichen Hausmüll zwecks Informationen über die Bestimmungen für die Akkuentorgung kontaktieren. Für Informationen dazu, wo die Akkus kostenlos recycelt werden können, besuchen Sie [www.call2recycle.org](http://www.call2recycle.org) oder rufen 1-877-723-1297 an.

Akkus gemäß den nationalen und lokalen Bestimmungen recyceln. Ihre lokale Vertretung für Unterstützung kontaktieren. Die Akkus dürfen nur im entladenen Zustand an der Sammelstelle entsorgt werden. Falls die Akkus nicht vollständig entladen sind, diese gegen Kurzschlüsse sichern. Kurzschlüsse lassen sich durch Isolieren der Anschlussklemmen mit einem Klebeband verhindern.

## VORAUSSICHTLICHE HALTBARKEITSDAUER

- Sauerstoffkonzentrator – 5 Jahre
- Kompressor – 3 Jahre
- Siebsäulen – 1 Jahr
- Akku – 300 Lade-/Entladezyklen

Die erwartete Lebensdauer des Gerätes, insbesondere der Siebsäulen und des Kompressors, kann je nach Betriebsumgebung, Lagerung, Handhabung sowie Häufigkeit und Intensität der Nutzung variieren.

Unter normalen oder Einzelfehler-Bedingungen darf es keinen Teil im Gaspfad durch den Konzentrator geben, der durch Körperflüssigkeiten kontaminiert werden könnte. Im Anschluss wird ein Bakterienfilter verwendet, um die Kontamination des Systems zu verhindern. Der Filter erfordert keine routinemäßige Wartung innerhalb der erwarteten Nutzungsdauer.

des Geräts unbeabsichtigterweise mit ausgeatmeten Gasen kontaminiert werden. Dieser Fehlerzustand führt dazu, dass das Gerät kontinuierlich einen Alarm der Nichterkennung der Patientenatmung auslöst. In diesem Fall muss das Gerät von Drive DeVilbiss oder von einem autorisierten Service-Center repariert werden. Der Konzentrator ist so konstruiert, dass der Patientenanschluss im Rahmen von Wartungs- oder Reparaturarbeiten zur Reinigung oder zum Austausch entfernt werden kann.

## REINIGUNG UND DESINFEKTION BEI WECHSEL DES PATIENTEN

Der iGo2 POC ist zwischen Einsätzen bei verschiedenen Patienten wie folgt zu reinigen und zu desinfizieren:

- Entsorgen Sie alle Zubehörteile, die nicht für die Wiederverwendung geeignet sind, insbesondere die Sauerstoffschläuche und Nasenkanüle.
- Reinigen Sie das Gerät, den Akku und die Komponenten wie im Abschnitt Pflege und Reinigung beschrieben.
- Desinfizieren Sie die Oberflächen des Geräts, des Akkus und der Komponenten mit DisCide® Ultra Desinfektionsspray, DisCide® Ultra-Desinfektionstüchern, CleanSmart™ Desinfektionsspray oder gleichwertigen Produkten und befolgen Sie die Anweisungen des Desinfektionsmittelherstellers. Wischen Sie nicht die Pole des Akkus ab.

**! HINWEIS**– Der Desinfektionsprozess darf nur vom Hersteller oder einer entsprechend geschulten Person durchgeführt werden.

## TECHNISCHE DATEN

Abmessungen (H x B x L) .....	3 cm x 8,9 cm x 21,8 cm
Gewicht .....	2,25 ± 0,05 kg
Sauerstoffausgabe .....	90 % + 4/-3 über den gesamten Betriebsbereich
Verschriebene Sauerstoffeinstellung .....	1 bis 5
Betriebstemperaturbereich .....	+5 °C bis +35 °C
Luftfeuchtigkeitsbereich für Betrieb .....	15 % bis 93 %, nicht kondensierend
Betriebsdruckbereich .....	700 bis 1060 hPa (ca. 400 m u. d. M. bis ca. 3200 m bei 35 °C)
Temperaturbereich für Transport & Lagerung .....	- 25 °C ohne relative Feuchtigkeitskontrolle bis + +60 °C bei einer relativen Feuchtigkeit von bis zu 93 %, nicht kondensierend
Luftfeuchtigkeitsbereich für Transport und Lagerung .....	15% bis 93 %, nicht kondensierend
Luftdruck für Transport und Lagerung (bei Nenntemperatur und -feuchtigkeit) .....	640 hPa bis 1060 hPa
Maximaldruckbegrenzung .....	24 psi
Maximale Atemfrequenz .....	40 BPM
Schallpegel .....	37,5 dBA typisch bei Einstellung von 2 (MDS-Hi)
Gemessener Schalldruckpegel (ISO 80601-2-69:2014) .....	<45 dBA
Gemessener Schalleistungspegel (ISO 80601-2-69:2014) .....	<53 dBA
Gemessener Schalleistungspegel, Alarmbereich (IEC 60601-1-8:2012) .....	> 59 dBA

### Stromqualitätsanforderungen

AC-Netzeingang .....	100-240 VAC, 50/60 Hz, 140 VA
DC-Eingang .....	13,8 bis 17 VDC
Der Akku lädt so lange auf, bis die Gleichstromeingangsspannung über der Akkuspannung liegt. Das Gerät lädt den Akku auf vollständige Kapazität auf, wenn der Gleichstromeingang bei 13,8 VDC oder höher liegt.	
OSD-Sollwert .....	≥ 86 % - Symbol „normale Sauerstoffversorgung“ (grün) <86 % – Symbol „geringe Sauerstoffversorgung“ (gelb) <85 % – Symbol „geringe Sauerstoffversorgung“ (gelb) und Signalton
Geräteklassifikation .....	Klasse 2, Anwendungsteil der Schutzklasse BF, IP22
Der tragbare Drive DeVilbiss iGo2-Sauerstoffkonzentrator erfüllt RTCA DO-160G Abschnitt 21 Kategorie M und Abschnitt 20 Kategorie T für die Verwendung in Flugzeugen.	
Patentierter Atemsensorik mit SmartDose Technologie – US 8061353	
Patentierter PulseDose-Technologie – USA 4519387 und US 4457303	



### VORSICHT

Bei Transfer Ihres iGo2-POC aus einer Umgebung mit extremen Bedingungen ist ausreichend abzuwarten, bis der iGo2-POC sich an die empfohlenen Betriebsbedingungen angepasst hat. Der Betrieb Ihres Konzentrators unter anderen als den empfohlenen Betriebsbedingungen kann die Leistung beeinträchtigen, Schäden verursachen und zum Erlöschen der Garantie führen.

Technische Änderungen ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.

### Signaltöne:

- Niedriger Akkuladestand
- Geringe Sauerstoffausgabe
- Kein Atemzug erfasst
- Übertemperatur
- Gerätefehlfunktion

**TABELLE 1 – PULSEDOSE®-AUSGABE IN STANDARD- UND SMARTDOSE®-MODUS**

Standard- und SmartDose-Modus Sauerstoff-Bolus-Dosiertabelle							
Einstellung	Gesamtvolumen pro Minute (ml/min)	Bolusvolumen bei 15 BPM (ml)	Bolusvolumen bei 20 BPM (ml)	Bolusvolumen bei 25 BPM (ml)	Bolusvolumen bei 30 BPM (ml)	Bolusvolumen bei 35 BPM (ml)	Bolusvolumen bei 40 BPM (ml)
1	260	17,3	13,0	10,4	8,7	7,4	6,5
2	440	29,3	22,0	17,6	14,7	12,6	11,0
3	725	48,3	36,3	29,0	24,2	20,7	18,1
4	880	58,7	44,0	35,2	29,3	25,1	22,0
5	1014	67,6	50,7	40,6	33,8	29,0	25,4
5 SD	1100	73,3	55,0	44,0	36,7	31,4	27,5

**TABELLE 2 – ÄQUIVALENTE DER SAUERSTOFFZUFUHR**

iGo2 Puls-Einstellung	PulseDose® Bolusvolumen (mL) bei 20 Atemzügen/m	Einstellung der äquivalenten Sauerstoffzufuhr (L/m)	iGo2 Sauerstoffabgabe
1	13,0	1,0	90 % +4 / -3
2	22,0	2,0	90 % +4 / -3
3	36,3	3,0	90 % +4 / -3
4	44,0	4,0	90 % +4 / -3
5	50,7	5,0	90 % +4 / -3

**HINWEIS**– Hierbei handelt es sich um einen theoretischen Vergleich, der auf Annahmen typischer Atemmuster des Patienten basiert und lediglich als Empfehlung dient. Nicht als Ersatz der Titration vorgesehen. Der Patient sollte im Ruhezustand und bei körperlicher Aktivität mit dem tragbaren Sauerstoffkonzentrator titriert werden.

Gemäß ISO 80601-2-67

+/-15 % bei Standardtemperatur und -druck (getestet bei ~933 hPa, 25 °C +/- 5 °C)

+/-25 % über den gesamten Betriebsbereich

Die obige Tabelle zeigt die Sauerstoffabgabe bei jeder der Einstellungen bei normaler Verwendung. Wenn die SmartDose-Technologie erkennt, dass mehr Sauerstoff benötigt wird, wird die Sauerstoffeinstellung vorübergehend um bis zu eine Einstellung erhöht, damit Ihre Aktivität und Sättigung erhalten bleiben.

# INFORMATIONEN ZUR ELEKTROMAGNETISCHEN VERTRÄGLICHKEIT

Wenn die Geräteleistung aufgrund elektromagnetischer Störungen verloren geht oder abnimmt, zeigen ein optischer Alarm und ein Signalton an, dass das Gerät die Spezifikation nicht erfüllt oder ein Fehler erkannt wurde.



## WARNUNG

### MR-unsicher

1. Das Gerät oder Zubehör nicht in ein Magnetresonanzumfeld (MR) bringen, da dies zu einem unakzeptablen Risiko für den Patienten oder zu Schäden der iGo2- oder MR-Medizingeräte führen könnte. Das Gerät und Zubehör wurden nicht auf ihre Sicherheit in einem MR-Umfeld untersucht.
2. Das Gerät oder Zubehör nicht in einer Umgebung mit elektromagnetischen Geräten wie beispielsweise CT-Scanner, Diathermie-Geräte, RFID- und elektromagnetische Sicherheitssysteme (Metalldetektoren) verwenden, da dies zu einem unakzeptablen Risiko für den Patienten oder einem Schaden am iGo2 führen könnte. Manche elektromagnetischen Quellen sind nicht unbedingt offensichtlich. Wenn unerklärliche Änderungen bei der Leistung dieses Geräts bemerkt werden, wenn es ungewöhnliche oder schrille Geräusche macht, das Netzkabel abziehen und die Verwendung beenden. Wenden Sie sich an Ihren medizinischen Betreuer.
3. Dieses Gerät eignet sich für den Einsatz in Heim- und Gesundheitsbereichen, außer in der Nähe von aktiven HF-CHIRURGIEGERÄTEN und im HF-geschirmten Raum eines ME-SYSTEMS für die Magnetresonanztomographie, wo die Intensität der elektromagnetischen STÖRUNGEN hoch ist.



## WARNUNG

Die Verwendung dieser Geräte neben oder zusammen mit anderen Geräten muss vermieden werden, da dies zu unsachgemäßem Betrieb führen kann. Wenn eine solche Verwendung erforderlich ist, müssen diese und die anderen Geräte beobachtet werden, um deren ordnungsgemäße Funktion sicherzustellen.

## KABEL UND MAXIMALE KABELLÄNGEN

- DC-Netzkabel (Zigarettenanzünder-Adapter) #DV6X-619 maximale Länge = 2,2 Meter



## WARNUNG

Die Verwendung von Zubehör und Kabeln, die nicht vom Hersteller dieses Geräts vorgegeben oder bereitgestellt wurden, kann zu erhöhten elektromagnetischen Emissionen oder verminderter elektromagnetischer Immunität dieses Geräts sowie zu unsachgemäßem Betrieb führen.



## WARNUNG

Tragbare Funkkommunikationsgeräte (einschließlich Peripheriegeräten wie Antennenkabel und externe Antennen) müssen mit einem Abstand von mindestens 30 cm (12 Zoll) zu jedem Teil des iGo2 verwendet werden, einschließlich der vom Hersteller angegebenen Kabel. Andernfalls kann es zu Leistungseinbußen dieses Gerätes kommen.

## FCC UND INDUSTRY CANADA ERKLÄRUNG

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Vorschriften. Dieses Gerät darf nur unter folgenden zwei Bedingungen betrieben werden: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen, und (2) dieses Gerät muss alle empfangenen Störungen akzeptieren, auch Störungen, die einen unerwünschten Betrieb verursachen könnten.

Dieses Gerät entspricht der/den lizenzbefreiten RSS-Norm(-en) von Industry Canada. Dieses Gerät darf nur unter folgenden zwei Bedingungen betrieben werden: (1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen, und (2) dieses Gerät muss alle Störungen akzeptieren, auch Störungen, die einen unerwünschten Betrieb verursachen könnten.

Die Ausgangsleistung dieses Geräts liegt unter 20 mW. Der SAR-Test ist nicht erforderlich. Wenn Sie das Gerät benutzen, stellen Sie sicher, dass die Antenne mindestens 20 cm von allen Personen entfernt ist.

Dieses digitale Gerät der Klasse B stimmt mit der kanadischen Richtlinie ICES-003 überein.

**i HINWEIS**– Der Hersteller haftet nicht für Rundfunk- oder Fernsehstörungen, die durch unbefugte Modifikationen oder Änderungen dieses Geräts verursacht werden. Durch solche Modifikationen oder Änderungen kann der Benutzer das Recht zur Verwendung des Geräts verlieren.

**i HINWEIS**– Dieses Gerät wurde getestet und unterliegt den gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften für digitale Geräte der Klasse B festgelegten Beschränkungen. Diese Beschränkungen sollen einen angemessenen Schutz gegen schädliche Störstrahlungen bei Installationen im Wohnbereich gewährleisten. Dieses Gerät erzeugt, benutzt und strahlt möglicherweise Energie in Form von Funkfrequenzen ab, die bei unsachgemäßer Installation und Verwendung und Nichtbeachtung der Anweisungen, Störungen des Funkverkehrs verursachen kann. Es wird jedoch keine Garantie dafür gegeben, dass bei bestimmten Installationen keine Störungen auftreten. Wenn dieses Gerät Störungen des Funk- oder Fernsehempfangs verursacht, was durch Aus- und Einschalten des Geräts festgestellt werden kann, wird dem Benutzer empfohlen, zu versuchen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Neuausrichtung der Empfangsantenne oder Aufstellung an einem anderen Ort.
- Vergrößerung des Abstandes zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Anschluss des Geräts an eine Steckdose, die an einen anderen Stromkreis als der Empfänger angeschlossen ist.
- Bitten Sie den Händler oder einen erfahrenen Funk/Fernseh-Techniker um Hilfe.

**FCC Vorsicht:**Veränderungen oder Modifizierungen, die nicht durch diejenigen, die für deren Einhaltung verantwortlich sind, ausdrücklich genehmigt sind, können die Erlaubnis zur Benutzung des Gerätes ungültig werden lassen. Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Vorschriften. Dieses Gerät darf nur unter folgenden zwei Bedingungen betrieben werden: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen, und (2) dieses Gerät muss alle empfangenen Störungen akzeptieren, auch Störungen, die einen unerwünschten Betrieb verursachen könnten.

**FCC-Strahlenbelastungserklärung:**Dieses Produkt entspricht den US-Grenzwerten für die HF-Exposition von tragbaren Geräten, die für eine unkontrollierte Umgebung festgelegt wurden, und ist für den bestimmungsgemäßen Betrieb, wie in diesem Handbuch beschrieben, sicher. Eine weitere Reduzierung der HF-Exposition kann erreicht werden, wenn das Produkt so weit wie möglich vom Körper des Benutzers entfernt gehalten wird oder auf eine niedrigere Ausgangsleistung eingestellt wird, sofern eine solche Funktion verfügbar ist.

Der Sender darf nicht in der Nähe anderer Antennen oder Sender aufgestellt oder in Verbindung mit anderen Antennen oder Sendern betrieben werden.

Dieses Gerät entspricht der/den lizenzbefreiten RSS-Norm(-en) von Industry Canada. Dieses Gerät darf nur unter folgenden zwei Bedingungen betrieben werden: (1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen, und (2) dieses Gerät muss alle Störungen akzeptieren, auch Störungen, die einen unerwünschten Betrieb verursachen könnten.

**Strahlenbelastungserklärung:** Das Produkt entspricht den kanadischen Grenzwerten für die HF-Exposition von tragbaren Geräten, die für eine unkontrollierte Umgebung festgelegt wurden, und ist für den bestimmungsgemäßen Betrieb, wie in diesem Handbuch beschrieben, sicher. Der Mindestabstand für den tragbaren Gebrauch ist auf 15 mm begrenzt, wenn eine Antenne mit 2 dBi Verstärkung verwendet wird. Eine weitere Reduzierung der HF-Exposition kann erreicht werden, wenn das Produkt so weit wie möglich vom Körper des Benutzers entfernt gehalten wird oder auf eine niedrigere Ausgangsleistung eingestellt wird, sofern eine solche Funktion verfügbar ist.

Bluetooth®-Modul enthält FCC ID: BL652, enthält IC: 3147A-BL652

## ERKLÄRUNG DER EUROPÄISCHEN UNION

Dieses Gerät erfüllt die grundlegenden Anforderungen der Richtlinie 2014/53/EU – Richtlinie für Funkanlagen (RED, Radio Equipment Directive). Die folgenden Prüfverfahren wurden angewandt, um die Konformitätsannahme mit den grundlegenden Anforderungen der Richtlinie 2014/53/EU – Richtlinie für Funkanlagen (RED, Radio Equipment Directive) zu belegen:

- EN 62368-1:2014/A11:2017: Sicherheitsanforderungen für Audio/Video-, Informations- und Technologiegeräte
- EN 300 328 v2.2.2 (2019-07): Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumangelegenheiten (ERM); Breitbandübertragungssysteme; Datenübertragungsgeräte, die im 2,4 GHz ISM-Band arbeiten und Spreizspektrum-Modulationsmethoden verwenden; Harmonisierte EN, die wesentliche Anforderungen nach Artikel 3.2 der RTTE-Richtlinie enthält
- EN 62311:2008 | EN 50665:2017 | EN 50385:2017: HF-Exposition
- EN 301 489-1 v2.2.0 (2017-03): Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumangelegenheiten (ERM); Elektromagnetische Verträglichkeit (EMC) für Funkeinrichtungen und -dienste; Teil 1: Gemeinsame technische Anforderungen
- EN 301 489-17 V3.2.0 (2017-03): Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumangelegenheiten (ERM); Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) für Funkeinrichtungen und -dienste; Teil 17: Besondere Bedingungen für 2,4-GHz-Breitbandübertragungssysteme und 5-GHz-Hochleistungs-RLAN-Geräte
- EU 2015/863 (RoHS 3): Konformitätserklärung – EU-Richtlinie 2015/863; Beschränkung gefährlicher Stoffe (RoHS, Restriction of Hazardous Substances)

Bei diesem Gerät handelt es sich um ein 2,4-GHz-Breitbandübertragungssystem (Transceiver), das für die Verwendung in allen EU-Mitgliedstaaten und EFTA-Ländern vorgesehen ist, mit Ausnahme von Frankreich und Italien, wo die Verwendung eingeschränkt ist.

In Italien muss der Endnutzer eine Lizenz bei den für die Frequenzteilung zuständigen nationalen Behörden beantragen, um die Genehmigung zu erhalten, das Gerät für die Einrichtung von Funkverbindungen im Freien und/oder für die Bereitstellung des öffentlichen Zugangs zu Telekommunikations- und/oder Netzwerkdiensten zu verwenden.

Dieses Gerät darf in Frankreich nicht für den Aufbau von Funkverbindungen im Freien verwendet werden. In einigen Gebieten kann die HF-Ausgangsleistung auf 10 mW EIRP im Frequenzbereich von 2454–2483,5 MHz begrenzt sein. Für detaillierte Informationen sollte sich der Endnutzer an die für die Frequenzteilung zuständige Behörde in Frankreich wenden.

## CE-KONFORMITÄTSEKKLÄRUNG

Hiermit erklärt DeVilbiss Healthcare LLC, dass dieser mit Bluetooth ausgestattete tragbare Sauerstoffkonzentrator den wesentlichen Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Die Konformitätserklärung kann unter <https://drivemedical.com/us/en/service/declarationconformity> eingesehen werden.

*Die Wortmarke Bluetooth® und die Logos sind eingetragene Marken von Bluetooth SIG, Inc. und werden von DeVilbiss unter Lizenz verwendet. Andere Warenzeichen und Handelsnamen gehören den jeweiligen Eigentümern.*

## Grundlegender Pneumatikplan des tragbaren Sauerstoffkonzentrators der Serie 125x-BT

**i HINWEIS**– Es gibt keine vom Bediener abnehmbaren Teile.



## GARANTIE

Die Gewährleistung von Drive DeVilbiss Healthcare für den tragbaren Drive DeVilbiss iGo2-Sauerstoffkonzentrator gilt gemäß den unten aufgeführten Bedingungen und Einschränkungen. Dieses Gerät ist von Drive DeVilbiss auf Material- und Verarbeitungsfehler für drei (3) Jahre ab Lieferdatum an den Erstkäufer (normalerweise die behandelnde Einrichtung) garantiert, mit Ausnahme der Siebsäulen (Garantie 1 Jahr) und des Akkus (Garantie 1 Jahr). Die Transporttasche ist von dieser Garantie ausgeschlossen. Diese Garantien sind auf Käufer neuer Geräte direkt von Drive DeVilbiss oder einem der Drive DeVilbiss-Lieferanten, -Vertreiber oder -Vertreter beschränkt. Die Verpflichtung von Drive DeVilbiss im Rahmen dieser Garantie ist auf Produktreparaturen (Teile und Arbeit) im Werk von DeVilbiss oder in einem autorisierten Servicecenter beschränkt. Artikel, die normalem Verschleiß unterliegen, sind von der Garantie ausgeschlossen.

## GELTENDMACHUNG VON GARANTIEANSPRÜCHEN

Alle Garantieansprüche sind vom Originalkäufer Drive DeVilbiss oder einem autorisierten Servicecenter gegenüber geltend zu machen. Nach Überprüfung des Garantiestatus werden Ihnen die entsprechenden Anweisungen mitgeteilt. Bei allen Einsendungen hat der Originalkäufer (1) das Gerät bzw. die Teile in einer von Drive DeVilbiss zugelassenen Versandverpackung ordnungsgemäß zu verpacken, (2) den Garantieanspruch mit der von DeVilbiss mitgeteilten Einsendenummer (Return Authorization Number) zu kennzeichnen und (3) die Sendung frachtfrei zu senden. Leistungen im Rahmen dieser Garantie sind von Drive DeVilbiss und/oder einem autorisierten Servicecenter zu erbringen.

**HINWEIS**– Diese Garantie verpflichtet Drive DeVilbiss nicht zur Bereitstellung eines Leihgeräts, während der Sauerstoffkonzentrator repariert wird.

**HINWEIS**– Die Garantie für Ersatzteile ist auf die Dauer der ursprünglichen begrenzten Garantie befristet.

Diese Garantie wird nichtig und Drive DeVilbiss ist von allen Verpflichtungen oder Forderungen entbunden, wenn

- Das Gerät in diesem Zeitraum falsch bedient, missbraucht, manipuliert oder unsachgemäß verwendet wurde.
- Fehlfunktionen durch unsachgemäße Reinigung oder Nichtbeachtung der Anweisungen entstanden sind.
- Das Gerät nicht gemäß den in der Betriebs- und Wartungsanleitung von Drive DeVilbiss angegebenen Parametern betrieben oder gewartet wird.
- Routinewartungen, Pflegemaßnahmen oder Garantiereparaturen von unqualifizierten Wartungstechnikern vorgenommen wurden.
- Nicht genehmigte Teile oder Komponenten (z. B. wieder aufbereitete Siebschüttungen) zur Reparatur oder Veränderung des Geräts verwendet werden.
- nicht genehmigte Filter mit dem Gerät verwendet werden.

ES BESTEHT KEINE ANDERE VERTRAGLICHE GEWÄHRLEISTUNG. GESETZLICHE GEWÄHRLEISTUNG, WIE GEWÄHRLEISTUNG DER VERMARKTBARKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, IST NUR FÜR DEN ZEITRAUM DER VERTRAGLICHEN GEWÄHRLEISTUNG GÜLTIG UND IN DEM GESETZLICH ZULÄSSIGEN UMFANG, UND JEGLICHE GEWÄHRLEISTUNG STILLSCHWEIGENDER ART IST AUSGESCHLOSSEN. HIERBEI HANDELT ES SICH UM DIE EINZIG ERTEILTE GEWÄHRLEISTUNG. ES WIRD KEINERLEI GEWÄHRLEISTUNG HINSICHTLICH FOLGESCHÄDEN ODER DARAUS ENTSTANDENEN ANSPRÜCHEN ÜBERNOMMEN. EINIGE STAATEN GESTATTEN KEINE BESCHRÄNKUNG DER GESETZLICHEN GEWÄHRLEISTUNG ODER DIE BESCHRÄNKUNG BZW. DEN AUSSCHLUSS VON BEILÄUFIG ENTSTANDENEN ODER FOLGESCHÄDEN. ES KANN DAHER SEIN, DASS DIESE BESCHRÄNKUNGEN NICHT AUF SIE ZUTREFFEN.

Diese Garantie gibt Ihnen bestimmte gesetzliche Rechte. Sie können u. U. noch andere Ansprüche haben, die von Staat zu Staat unterschiedlich sind.

**HINWEIS**– Internationale Garantien können variieren.

## BESTELLUNG UND EINSENDUNG VON TEILEN

### Kontaktinformationen für den Drive DeVilbiss-Kundendienst

Kundendienst (USA): 800-338-1988

Internationale Abteilung: 814-443-4881 / DHCinternational@DeVilbissHC.com

Kundendienst (UK): +44 (0) 121 521 3140

Kundendienst (FRANKREICH): +33 (0) 3 83 495 495

Kundendienst (DEUTSCHLAND): +49-621-178-98-0

## BESTELLUNG VON ERSATZTEILEN AUSSERHALB DER GARANTIE

Ersatzteile außerhalb der Garantie und Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Drive DeVilbiss-Fachhändler.



**drive**

**DeVilbiss®**  
HEALTHCARE



**DeVilbiss Healthcare LLC**

100 DeVilbiss Drive  
Somerset, PA 15501-2125  
USA  
800-338-1988 • 814-443-4881

**Drive DeVilbiss Healthcare Ltd.**

Sidhil Business Park  
Holmfield, Halifax  
West Yorkshire HX2 9TN  
ENGLAND  
+44 (0) 845 0600 333

**Australian Sponsor:**

**Drive DeVilbiss Australia Pty Limited**  
Building F, 2 Hudson Ave  
Castle Hill, NSW 2154  
AUSTRALIA  
+61 02 9899 3144

**Drive DeVilbiss Healthcare France**

Chaussée du Ban la Dame  
Parc d'activités Eiffel Energie  
ZAC du Ban la Dame - BP 19  
54390 Frouard  
FRANCE  
+33 (0) 3 83 495 495



**DeVilbiss Healthcare GmbH**

Kamenzer Straße 3  
68309 Mannheim  
GERMANY  
+49 (0) 621-178-98-0



SE-125B-DE Rev A

DeVilbiss Healthcare LLC • 100 DeVilbiss Drive • Somerset, PA 15501 • USA

800-338-1988 • 814-443-4881 • [www.drivemedical.com](http://www.drivemedical.com)

DeVilbiss® iGo®2, PulseDose® and OSD® are registered trademarks of DeVilbiss Healthcare. AutoBreath™ is a trademark of Drive DeVilbiss. SmartDose® is a registered trademark of Medical Depot. Bluetooth® is a registered trademark of Bluetooth SIG, Inc.

© 2023 DeVilbiss Healthcare LLC. 01.23 All Rights Reserved.

SE-125B-DE Rev. A